



## SEPTEMBER 2025

### ÄMTER UND KOMMISSIONEN

---

Erinnerung: Rückschnitt Hecken	5
Jungbürgerfeier 2025	6
Ferienplan Schule Speicher	9

### KIRCHGEMEINDEN

---

Kirchenkalender	10
-----------------	----

### DORFLEBEN

---

Aufgefallen – Thomas Wenk	12
Filmvorführung in der Bibliothek	17
Neue Gastgeberin in der Krone	21
Start zum Laufcup	25

## EDITORIAL

# Fliegen lernen

Der Neubau im Buchenschulhaus nimmt sichtbar Gestalt an. Neuer Schulraum entsteht für die Kinder aus Speicher. Im Zentralschulhaus konnte mit dem Erstellen von Gruppenräumen in den altherwürdigen Korridoren die steigenden Schülerzahlen aufgefangen und genügend Raum für das Erarbeiten neuer Materie, den Austausch in Gruppen oder für das Entwerfen eigener Projekte geschaffen werden.

Auf kommunaler Ebene gab es in den vergangenen Jahren einige hart umkämpfte Abstimmungen zum Thema Schulraum, leider nicht immer mit positivem Ausgang für den Bereich Bildung. Auch auf kantonaler Ebene besteht Handlungsbedarf. Beim BBZ in Herisau steht eine Erweiterung an, bei der Kantonschule in Trogen wird über einen Neubau diskutiert. Die Kapazitätsgrenzen sind erreicht. Neben den steigenden Schülerzahlen spielen die neuen Unterrichtsformen und die Inklusion eine wichtige Rolle im Raumbedarf und der Ausgestaltung der

Lehrräume. Nicht nur die Anforderungen an den Schulraum haben sich im Laufe der Zeit geändert, auch für die Lehrmittel, die Lehrpersonen und die wichtigste Anspruchsgruppe, die Lernenden, haben sich im Zuge der Digitalisierung wichtige Parameter verändert. Leseverständnis, das Entwickeln von Lösungsstrategien, die Fähigkeiten zu diskutieren, andere Meinung zu akzeptieren und das kritische Hinterfragen von Informationen spielen in der heutigen Zeit wichtige Rollen. Alles Kompetenzen, welche in unserer direkten Staatsform die Basis für eine aktive Partizipation bilden und für eine funktionierende Demokratie unerlässlich sind. Es geht nicht mehr darum, Informationen zu erhalten, sondern im Überfluss und der Schnelllebigkeit der Nachrichten den Überblick zu behalten und sich zu orientieren. Für die aktuellen und kommenden Herausforderungen der Bildung braucht es Platz. Idee, Visionen und Träume brauchen Raum und Zeit, um sich zu entfalten damit sie fliegen lernen können. Genau wie unsere

Lernenden, welche auf der Startbahn des Lebens stehen, bereit abzuheben.

*Urs Wüthrich, Gemeinderat  
Ressort Bildung*



## Impressum

**Herausgeberin:** Gemeinde Speicher  
Dorf 10, 9042 Speicher  
071 343 72 00  
www.speicher.ch

**Redaktion/Produktion:** Druckerei Lutz AG  
Nathascha Susic  
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher  
071 344 13 78  
www.druckereilutz.ch

**Texteinsendungen:** gemeindeblatt@speicher.ar.ch

**Inserateinsendungen:** info@druckereilutz.ch

**Auflage:** 2'350 Exemplare

**Abonnement für Auswärtige:** Druckerei Lutz AG  
Kosten: CHF 49.00 pro Jahr

**Erscheinung:** Das Gemeindeblatt erscheint 11-mal jährlich, wird an alle Haushaltungen der Gemeinde kostenlos verteilt und ist das Informationsorgan der Gemeinde Speicher.

**Redaktionsschluss** der nächsten zwei Ausgaben:  
**Mittwoch, 17.00 Uhr** 22.10.2025 | 19.11.2025

**Erscheinungsdaten** der nächsten zwei Ausgaben:  
**Freitag** 31.10.2025 | 28.11.2025

**Titelbild:** Heinz Naef  
**Aufnahmeort:** Zellerhof  
**Füllbilder:** Ingeborg Possner

### Infos für Autoren



### Mediaden



GEMEINDERAT

# Mitteilungen aus dem Gemeinderat

## Fristen für Rücktritte aus kommunaler Behörde, Kommissionen

Gemäss Art. 42 bis Abs. 2 des Gesetzes über die politischen Rechte ist der Rücktritt aus dem Kantonsrat und aus kommunalen Behörden (Gemeinderat, Geschäftsprüfungskommission und allen gemeinderätlichen Kommissionen) spätestens bis Ende November zu erklären. Der Rücktritt ist schriftlich an die Gemeindekanzlei zu richten.

## Neuer Gebührentarif für die Gemeindekanzlei

Im Bereich Gemeindekanzlei werden die Gebühren für Amtshandlungen basierend auf dem kantonalen Gesetz über die Gebühren der Gemeinden (Gebührentarif für die Gemeinden, bGS 153.2) erhoben. Darin sind die Mindest- und Höchstgebühren für Amtshandlungen aufgeführt. Der Gemeinderat hat die Kompetenz innerhalb dieser Spannweite Gebühren für die Gemeinde zu definieren.

Seit 20 Jahren sind die Gebühren, welche fast ausnahmslos dem Mindestgebührentarif entsprachen, gleichgeblieben. Aus diesem Grund wurden diese mit den Gebührentarifen innerhalb des Kantons verglichen, analysiert und überprüft. Auf Basis dieser Überprüfung hat der Gemeinderat für den Bereich Gemeindekanzlei die Gebühren neu festgelegt. Der Gebührentarif tritt per 1. Januar 2026 in Kraft und ist auf der Webseite der Gemeinde [www.speicher.ch](http://www.speicher.ch) unter der Rubrik Gemeinde > Verwaltung > Publikationen und am Schalter vor Ort einsehbar.

## Gefahrenkarte Speicherschwendi

Im Zeitraum vom 25. Januar bis 24. März 2025 fand die Mitwirkung zur raumplanerischen Umsetzung der Gefahrenkarte Speicherschwendi statt. Während des Mitwirkungsverfahrens bestand für alle interessierten Personen die Möglichkeit, schriftlich oder über die E-Mitwirkungsplattform ihre Anregungen zur vorliegenden Planung einzureichen. Sämtliche eingegangenen Eingaben wurden sorgfältig geprüft und ausgewertet. Dies beanspruchte aufgrund der vertieften Abklärungen, auch mit den kantonalen Amtsstellen, ausreichend Zeit. Die Kommission für Planung/Gemeindeentwicklung konnte im August 2025 die

Mitwirkungsbeiträge beraten und dem Gemeinderat zur abschliessenden Beschlussfassung unterbreiten.

Der Gemeinderat hat den Mitwirkungsbericht beraten und die Vernehmlassungsantworten beschlossen. Alle Personen, welche eine Eingabe eingereicht haben, werden persönlich über das Ergebnis und den Mitwirkungsbericht informiert. Gleichzeitig wurde die raumplanerische Umsetzung der Gefahrenkarte Speicherschwendi zur öffentlichen Planaufgabe verabschiedet. Diese wird zu gegebener Zeit in den amtlichen Publikationsorganen der Gemeinde (kant. Amtsblatt und Appenzeller Zeitung) angekündigt und publiziert.

In Zusammenhang mit diesem Geschäft wurden auf der Liegenschaft Nr. 1199 (Schulgebäude Basisstufe) bereits detaillierte Bestandesaufnahmen vorgenommen. In einem nächsten Schritt erfolgt eine geodätische Überwachung des Gebäudes, wofür in den Herbstferien Messpunkte am Gebäude angebracht werden. Diese werden regelmässige Resultate zu den Bewegungen festhalten, um Erkenntnisse zu allfällig notwendigen Massnahmen zu gewinnen.

## Schlussrechnung Sanierung Hallenbad

Das Hallenbad Buchen wurde saniert und mit einem Zusatznutzen (Cafeteria und Kinderplanschbecken) ergänzt. Bestandteile der Sanierung waren auch eine Erhöhung des Brandschutzes und der Erdbebensicherheit. Die Bauarbeiten wurden letzten Sommer beendet und das Hallenbad konnte seinen Betrieb im August 2024 bereits wieder aufnehmen.

Die Schlussabrechnung zeigt gegenüber den im Edikt aufgeführten Investitionen Mehrkosten von CHF 323'068.75 auf. Die Kostenüberschreitung ist in Anbetracht der Grösse des Projektes im Rahmen. Die zusätzlichen Kosten für Asbestsanierung und Deckensanierung konnten nicht vorausgesehen werden und sind als Altlasten zu bezeichnen, die in der Vergangenheit bei Sanierungen nicht behoben wurden, nun aber endlich behoben werden konnten. Der Gemeinderat hat die Schlussrechnung mit Gesamtkosten von CHF 8'542'068.75 entsprechend genehmigt.

## Vergaben – Sanierung und Erweiterung Primarschule Buchen

Basierend auf den gesetzlichen Grundlagen über das öffentliche Beschaffungswesen wurde folgende Vergaben im Einladungsverfahren oder freihändigen Verfahren durchgeführt:

Arbeitsgattung	Unternehmen
Bodenbeläge aus Textilien und Kunststoffe	Zuffelato + Wirrer AG, St.Gallen
Bodenbeläge aus Kunststein	Keller & Cecchinato AG

Der Gemeinderat hat obige Vergaben beschlossen.

## Kauf Postgebäude, Zaun 55

Im letzten Gemeindeblatt – Ausgabe August 2025 – wurde berichtet, dass die Post die Poststelle Speicher per 12. September 2025 schliesst und die Postdienstleistungen ab 15. September 2025 im SPAR-Supermarkt integriert.

Da das Postgebäude durch die Post nicht mehr genutzt wird, anbot sich für die Gemeinde die einmalige Gelegenheit, an zentraler Lage die Postliegenschaft zu kaufen. Der Gemeinderat hat beschlossen, aus strategischen Überlegungen diese Liegenschaft zu erwerben und für eine künftige Raumentwicklung zu sichern. Der Kauf in der Höhe von CHF 1'300'000 gemäss Art. 21 Abs. 2 lit. a der Gemeindeordnung ins Finanzvermögen, liegt in den Finanzkompetenzen des Gemeinderates.

## Prüfung Zonenzuteilung Ostwindzone 211

Das Dorf Speicher gehört aktuell der Ostwindzone 245 an. Aufgrund der Zoneneinteilung muss jeder Reisende ab Speicher, möchte er z.B. über die Vögelinsegg nach St.Gallen fahren, ein Ticket über 3 Zonen lösen. Dies kostet für diese drei Zonen CHF 7.60 (ohne Halbtax, einfach). Nach Appenzell sind 4 Zonen zu lösen, was ein Ticketpreis von CHF 10.– (ohne Halbtax, einfach) ausmacht.

Geprüft wurde eine Zonenanpassung, damit Speicher neu zur Zone 211 gehört. Die umfassenden Abklärungen haben ergeben, dass die Gemeinde für eine solche

Zonenplanänderung einmalige Investitionen in der Höhe von rund CHF 1'160'000 zu tragen hat. Gleichzeitig würden mit dieser Anpassung alle Fahrgäste z.B. bei einer Fahrt von Speicher nach St.Gallen eine Ersparnis von CHF 0.80 (mit Halbtax) resp. 1.60 (ohne Halbtax) erfahren. Eine Ticketpreisreduktion bei einer Fahrt nach Appenzell ergibt sich dadurch nicht, da weiterhin 4 Zonen durchquert werden.

Die Investitionen für eine Zonenerweiterung sind hoch. Nach Abwägung aller Vor- und Nachteile hat der Gemeinderat deshalb entschieden, von einer Zonenerweiterung abzusehen.

### Betriebsbewilligung Krone Speicher

Der Gemeinderat hiess gestützt auf das Gastgewerbegesetz und die Gastgewerbeverordnung die Betriebsbewilligung und Betriebsübernahme für das Hotel Krone Speicher gut. Per 1. Oktober 2025 übernimmt Frau Alexandra Zoller aus Speicher AR den Beherbergungsbetrieb mit Restaurant an der Hauptstrasse 24 in Speicher. Voraussetzung dafür ist, dass das kantonale Amt für Wirtschaft und Arbeit bis dahin final die dazugehörige Bewilligung erteilt.

### Inspektionsbericht Zivilstandsamt Appenzeller Mittelland

Die Einwohnergemeinden Teufen, Bühler, Gais, Speicher und Trogen führen ge-

meinsam das Zivilstandsamt Mittelland in Bühler. Im Auftrag des Departements für Inneres und Sicherheit des Kantons Appenzell Ausserrhoden führt das Amt für Bürgerrecht des Kantons St.Gallen, Abteilung Zivilstandswesen, die regelmässigen Inspektionen durch. Die Inspektion fand am 26. Juni 2025 statt und die Beurteilung fiel positiv aus. Der Gemeinderat hat den Inspektionsbericht erfreut zur Kenntnis genommen und dankt den Mitarbeitenden für ihre sehr gute Arbeit.

### Personelles

#### Neue Lernende auf Sommer 2026 gewählt



Im Sommer 2026 wird Enya Greutmann ihre Ausbildung zur Kauf-frau EFZ auf der Gemeindeverwaltung abschliessen. Auf diesen Zeitpunkt wird eine Lehrstelle frei. Die

Lehrstelle war öffentlich ausgeschreiben. Aus allen Bewerbungen konnte für diese Vakanz Paula Frehner aus Gais gewonnen werden.

Paula Frehner wird demnächst 15 Jahre alt und ist in Gais aufgewachsen. Aktuell besucht sie die Oberstufe in Gais. Sie startet im August 2026 ihre Ausbildung auf der Gemeinde. Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung freuen sich bereits auf eine spannende Ausbildungs- und Lehrzeit und

heissen Paula Frehner jetzt schon herzlich willkommen.

#### Neue Mitarbeiterin Hausdienst

Valbone Ismaili aus Speicher tritt im September die Nachfolge von Daniel Bremgartner an. Sie ist als Mitarbeiterin im Stundenlohn angestellt und unterstützt das Hausdienst-Team.

#### Nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen finden am Dienstag, 28. Oktober 2025 und Dienstag, 2. Dezember 2025 statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens am Dienstag der Vorwoche an die Gemeindekanzlei (zuhanden des Gemeinderates) zu richten.

**GEMEINDEKANZLEI SPEICHER**  
Die Gemeindeschreiberin  
Michal Herzog



## BAUBEWILLIGUNGSKOMMISSION

# Bewilligte Baugesuche

### Manser Josef

Unter Bendlehn 5, 9042 Speicher  
Fensterersatz-/ vergrösserungen,  
Grundstück Nr. 839, Unter Bendlehn 5

### Gemeinde Speicher, Kommission für Bau und Umwelt

Dorf 10, 9042 Speicher  
Installation eines Halbunterflurcontainers  
(HUFB), Grundstück Nr. 1057, Herbrig 11

### Clarac François und Du Rosel de Saint-Germain Eléonore

Ober Bendlehn 7, 9042 Speicher  
diverse Sanierungsarbeiten innen und aussen am Gebäude,  
Grundstück Nr. 312, Ober Bendlehn 7

### Mouttet-Rugg Christina

Unter Bendlehn 30, 9042 Speicher  
Erstellung Abstellplatz (Ausweichstelle),  
Grundstück Nr. 1654, Unter Bendlehn 7

### Stäheli René und Sandra

Rütibühl 573, 9042 Speicher  
PV-Anlage (teilweise bereits ausgeführt/  
Ergänzung der Anlage),  
Grundstück Nr. 1535, Rütibühl 573

### Akkurat AG

Heiligkreuzstrasse 5, 9008 St. Gallen  
Abbruch Liegenschaft «Appenzellerhof»  
und Neubau Mehrfamilienhaus mit externer Erdgeschossnutzung und Tiefgarage,  
Grundstück Nr. 252, Hauptstrasse 6



Entdecken Sie  
die Schweiz mit  
der Spartageskarte  
Gemeinde.



[spartageskarte-gemeinde.ch](http://spartageskarte-gemeinde.ch)



KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

## Umlegung

### Wassertransportleitung - Speicherschwendi

Der Gemeinderat hat in der August-Ausgabe des Gemeindeblattes über die Arbeitsvergaben der Umlegung der Wassertransportleitung Au bis Bachstrasse, Speicherschwendi informiert.

Hiermit informieren wir Sie, dass die Arbeiten bereits am 22. September 2025 gestartet sind. Da die Arbeiten einen Abschnitt der wichtigen Fusswegverbindung in Richtung Basisstufe und Schulhaus Speicherschwendi betreffen sind die Bauherrschaft, die Bauleitung sowie die Unternehmungen bestrebt, möglichst alle Arbeiten in dem sensiblen Bereich während den Herbstferien vorzunehmen.

Aufgrund der anstehenden Sanierung der Bushaltestelle Bären sowie der Abzeichnung diverser privaten Bauabsichten ab dem Jahr 2026 sind die Umlegungsarbeiten noch dieses Jahr mit entsprechender Rücksichtnahme auszuführen.

Die Arbeiten dauern in Abhängigkeit zur Witterung bis ungefähr Mitte November. Bitte beachten Sie die entsprechenden Signalisationen. Direkt betroffene Grundeigentümerschaften wurden vorgängig von der Bauleitung, Bau Haas AG, informiert.

Wir danken Ihnen für Ihre Umsicht.



KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

## Unterhalt von Retentionsanlagen

Retentionsanlagen leisten einen wichtigen Beitrag zum Gewässerschutz. Sie entlasten bei Starkregen die Kanalisation und reduzieren so das Risiko von Überflutungen. Das Meteorwasser wird dabei gedrosselt in das Oberflächengewässer eingeleitet, wodurch Umwelt und die im Gewässer lebenden Organismen geschützt werden.

Damit die Retentionsanlage dauerhaft effektiv funktioniert, ist eine regelmässige Wartung unerlässlich. Die Eigentümerinnen und Eigentümer sind verpflichtet, ihre Anlagen instand zu halten.

Zu den wichtigsten Massnahmen gehören:

- Regelmässige Reinigung der Retentionsanlage > empfohlen wird alle 3 bis 5 Jahre durch eine qualifizierte Kanalreinigungsfirma.
- Gleichzeitig empfiehlt sich die Spülung der privaten Schmutz- und Meteorwasserleitungen, ebenfalls im 3-5 Jahres Rhythmus.
- Sichtprüfung auf Schäden sowie Kontrolle der Funktionsfähigkeit der Drosselöffnung.



Warum das wichtig ist?

- Eine gut gewartete Anlage gewährleistet eine optimale Abflussregulierung und schützt somit das Oberflächengewässer.
- Verstopfte oder defekte Anlagen beeinträchtigen die Schutzwirkung und können Umweltschäden verursachen. Ist die Drosselung verstopft, entfällt die Retentionswirkung vollständig. Die Anlage wird wirkungslos.
- Zudem stellen Sie sicher, dass Ihr Grundstück richtig entwässert wird und die Anlage funktionsfähig ist.

So gehen Sie vor:

- Beauftragen Sie eine fachkundige Firma mit Reinigung und Prüfung der Anlage.
- Dokumentieren Sie die durchgeführten Arbeiten und bewahren Sie den Wartungsnachweis sorgfältig auf.

Für weitere Informationen oder Fragen zu den Retentionsanlagen steht Ihnen Herr Daniel Müller, Leitung Bau und Umwelt, Abwasser, gerne zur Verfügung.

*Kommission für Bau und Umwelt*



KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

## Erinnerung

### Rückschnitt Hecken und Gehölze

Wir bitten Sie, die Hecken und Gehölze bis Ende Oktober zurückzuschneiden, sodass der Winterdienst sichergestellt werden kann und um den Fussgängern und allen anderen Strassenbenützern eine uneingeschränkte Sicht auf die Verkehrswege zu gewähren.



Detaillierte Informationen finden Sie im Gemeindeblatt August oder auf der Gemeindef Webseite.

Die Kommission für Bau und Umwelt dankt Ihnen für die Rücksichtnahme auf die Natur und Verkehrsteilnehmenden und erwartet im Interesse der Öffentlichkeit die Einhaltung der Bestimmungen.

An diesen Daten ist der Häckseldienst der Gemeinde unterwegs:

**Montags**  
**22. September**  
**6. und 20. Oktober**  
**3. November**

## Einwohnerdienste

Mutationen im August 2025:

Zugezogene Personen im August: 22

Weggezogene Personen im August: 22

## Sie ziehen um?

Melden Sie Ihren Umzug/Wegzug/Zuzug online unter: [www.eumzug.swiss](http://www.eumzug.swiss)

## Geburten

### Mettler, Jana

geboren am 5. August 2025 in St. Gallen SG, Tochter des Mettler, Thomas und der Mettler, Nadia Erika

## Trauungen

### Schrag, Jonas Florian und Schrag geb. Neuburger, Sarah

Trauung am 22. August 2025 in Bühler AR, wohnhaft in Speicher AR

### Frischknecht, Matthias Andreas und Frischknecht geb. Hochreutener, Nadine

Trauung am 5. September 2025 in Trogen AR, wohnhaft in Speicher AR

## Sterbefälle

### Wenger geb. Dähler, Paula

gestorben am 29. August 2025 in Trogen AR, geboren 1934, wohnhaft gewesen in Speicher AR

### Sturzenegger geb. Krüsi, Andrea Irene

gestorben am 12. September 2025 in Trogen AR, geboren 1971, wohnhaft gewesen in Speicher AR

## Jubilare im Oktober 2025

### 91-Jährig

04.10.1934 Kuratli-Kobelt Hilda  
Eichenweg 3

13.10.1934 Locher-Bootz Else  
Wäldlerstrasse 4 Trogen

### 90-Jährig

01.10.1935 Löpfe-Bommer Anton  
Au 20

### 87-Jährig

31.10.1938 Zeller-Schefer Ernst  
Teufenerstrasse 36

### 86-Jährig

20.10.1939 Altherr-Zangerle Rosa  
Kohlhalden 72

### 85-Jährig

02.10.1940 Alder Yvonne  
Hinterwies 18

### 84-Jährig

13.10.1941 Knauer Otto  
Wies 8

16.10.1941 Signer-Zimmerli Hans  
Rickstrasse 8d

### 83-Jährig

17.10.1942 Bélat-Bommer Ernest  
Rickstrasse 52

29.10.1942 Zuberbühler Karl  
Teufenerstrasse 34

### 82-Jährig

07.10.1943 Hudovernik Gerald  
Herbrig 20

10.10.1943 Stahl-Hasen Werner  
Zaun 7

20.10.1943 Rusch-Senn Blanca  
Seeblickstrasse 17

### 81-Jährig

01.10.1944 Gschwend-Fitze Hansueli  
Blatten 17

### 80-Jährig

04.10.1945 Zillig-Scherrer Irma  
Obere Kohlhalden 12

### Herzliche Gratulation, der Gemeinderat

## RESSORT KULTUR UND GESELLSCHAFT

## Jungbürgerfeier 2025

In festlicher Atmosphäre lud die Gemeinde Speicher am 9. August ab 17.00 Uhr zur Jungbürgerfeier. Nach anfänglich verhaltenem Andrang füllte sich das Festgelände beim Sekundarschulhaus rasch. Gemeindepräsident Paul König begrüßte die JungbürgerInnen mit einer inspirierenden Rede, ehe das von Wanderkoch Claude bereitgestellte Buffet eröffnet wurde. Bei einer reichen Auswahl vom Grill entstanden angeregte Gespräche und Wiedersehen zwischen Generationen und ehemaligen Klassenkameraden.

Gegen 20.00 Uhr trat die vom SRF ausgezeichnete Band Heera auf und lockte die Gäste von den Tischen Richtung Bar. Während vor der Bühne getanzt und gesungen wurde, vergnügten sich andere bei Beer Pong,

an der Fotomaschine oder bei Gesprächen in den Sitzgruppen. Über 100 Personen genossen die ausgelassene Stimmung. Um 22.00 Uhr folgte die Band cutting curves, die mit Rockmusik den Festplatz nochmals einheizte. Auch nach Konzertende und Barschluss um Mitternacht hielten viele die Feier bis in die frühen Morgenstunden aufrecht.

Die Freude bei den Gästen war gross, die Rückmeldungen gut, besonders geschätzt wurden die Wiedersehen mit Klassenkameraden sowie die Grosszügigkeit der Gemeinde, ein solches Fest zu ermöglichen.

Das Organisationskomitee um Natalia Bezola (Gemeinderätin) und Martin Bischof (Bereichsleiter Kinder/Jugend/Familien)

sowie die Brandtbach Development GmbH ziehen eine durchwegs positive Bilanz. Dank monatelanger Vorbereitung, einem reibungslosen Ablauf und engagierter Unterstützung, insbesondere von Wanderkoch Claude, Elektro Schmid und weiteren ortsansässigen Betrieben, entstand ein gelungener Abend mit glücklichen Jungbürgerinnen und Jungbürgern.

**Brandtbach Development GmbH**



GENERATIONENKOMMISSION / GEMEINSCHAFTSGARTEN

# Herbstbericht

## Sonnenblume (K.H.Waglerl)

Entflammte Sonnenblumenscheibe,  
die du, ans Himmelsdach entrückt,  
hoch über meinem Scheitel stehst,  
Gestirn des späten Jahres, bleibe!  
Die Nacht, schon nah herangerückt,  
wird lang sein, wenn du untergehst.

Noch geniessen die Gärtnerinnen und Gärtner die Sonne und die Sonnenblumen im Gemeinschaftsgarten; und auch die Nachbarn und Spaziergänger bestaunen die grossen wunderschönen Blumen. Wir erwarten im kommenden Jahr die nächste Generation dieser fantastischen Blumen und suchen jetzt schon lange Haselstecken zum Aufbinden. Ob irgendwo welche zu haben sind? Wir nehmen sie gerne.

Alles ist üppig gediehen. Viele fleissige Hände sind regelmässig am Jäten, Wege wieder sichtbar machen und nochmals Salat aussäen. Es werden «Winterwollkragen» für die Artischocke vorbereitet, es wird geerntet und verteilt, die Sonnenblumen sind aufgebunden, allzu Verbreitetes ist reduziert und an seinen Platz zurückgewiesen worden.

Wir lernen durch Erfahrung, durch eigene und jene von Mitgliedern der Gartengruppe.

So weiss ich seit der letzten Sitzung, dass es Lichtkeimer und Dunkelkeimer gibt. Wir achten bei der Aussaat von Salaten, dass die Samen nur gut angedrückt und ganz leicht zugedeckt sind. Aber, keine Regel ohne Ausnahme: der Nüssli-Salat ist ein Dunkelkeimer und wird mit einer Erdschicht bedeckt. Als Entscheidungshilfe merke ich mir, dass die meisten ganz kleinen und leichten Samen aller Wahrscheinlichkeit nach zu den Lichtkeimern gehören. Sie hätten wohl kaum genug Energie gespeichert, um den Keimling an die Oberfläche zu bringen.

Warmkeimer und Kaltkeimer haben unterschiedliche Temperaturen nötig, die nicht ganz genau geplant werden können. Es gibt sogar Pflanzen, die bei niedrigen Temperaturen zu keimen beginnen, z.B. Zwiebeln und Knoblauch. Diese werden wir im Oktober setzen.

Wenn du Lust hast mitzumachen oder einfach einmal vorbeizuschauen, melde dich bei uns. Die Gemeinschaftsgartengruppe ist offen für neue Mitglieder.

Kontakt: gemeinschaftsgarten.speicher@gmx.ch Fam. Schrag, 079 418 51 76

*Marianne King*



## AREAL BUCHEN

# Areal Buchen

### Neubau Schulgebäude

Seit Anfang September läuft nun die Aufrichtung und der Zusammenbau der im Werk vorgefertigten Holzelemente. Allerdings ist diese Arbeit stark wetterabhängig. Die Holzkonstruktion darf während der Bauphase nicht mit Regen in Kontakt kommen, da dies unschöne Wasserflecken gibt. Zudem darf kein Wasser in die Isolationsschicht eindringen, da diese dadurch beschädigt wird. Aus diesem Grund sind auch sämtliche Elemente jederzeit mit einem Regenschutz abgedeckt.

Die Regenfälle in der ersten Septemberwoche verzögerten den Bau leider schon zu Beginn spürbar, weshalb das ambitionierte Ziel von einem Stockwerk pro Woche bereits etwas ins Hintertreffen geraten ist.

### Sanierung Bestandesbauten

Während im Neubau bereits viele Aufträge vergeben sind, konzentriert sich jetzt die Ausführungsplanung vor allem auch auf die Sanierung der Altbauten. Bereits im Sommer hatte sich gezeigt, dass die Sanitäranlagen entgegen dem Vorprojekt nun doch saniert werden müssen, um künftig die unangenehmen Gerüche zu verhindern. Noch in diesem Herbst werden deshalb die Sanitäranlagen neu ausgeschrieben.

### Umgebungsgestaltung

Die Umgebungsgestaltung kam trotz des regnerischen Wetters gut voran, sodass die erste Etappe wie geplant bis zu den Herbstferien abgeschlossen sein wird. Jetzt liegt es an der Natur dafür zu sorgen, dass alle Pflanzen gut anwachsen und das Gelände

nach den Herbstferien zur Nutzung freigegeben werden kann.



## OFFENE JUGENDARBEIT - LE COIN

## News aus der Jugendarbeit

### Vorstellung neuer Mitarbeiter (Auszubildender)

Mein Name ist Gentrud, bin 23 Jahre alt und wohne in Gossau SG. Seit Anfang September darf ich Teil der Jugendarbeit Speicher sein und freue mich sehr darüber.

Meinen beruflichen Weg habe ich mit der Ausbildung zum Fachmann Betreuung (Kinder) im «Fiorino Bruggen» absolviert. Im Sommer konnte ich die Berufsmaturität erfolgreich abschliessen und studiere nun Soziale Arbeit an der OST in St. Gallen. Ich habe mich bewusst für das praxisbegleitende Modell entschieden. Montags und dienstags bin ich an der Fachhochschule, von Mittwoch bis Freitag im Jugendtreff. So kann ich das Gelernte nicht nur auswendig lernen, sondern gleich ausprobieren.

Die Arbeit mit Jugendlichen begeistert mich, weil sie vielfältig, lebendig und immer wieder überraschend ist. Es ist mir wichtig, junge Menschen zu unterstützen, ihnen zuzuhören und gemeinsam kreative Projekte umzusetzen. Besonders freue ich mich darauf, die Jugendlichen kennenzulernen, sie auf ihrem Weg zu begleiten und auch die eine oder andere spannende Diskussion zu führen.

In meiner Freizeit stehe ich gerne auf dem Fussballplatz oder treffe mich mit Freunden zum Dartspielen.

Ich freue mich auf viele spannende Begegnungen, gute Gespräche und darauf, gemeinsam mit den Jugendlichen in Speicher etwas zu bewegen. Und falls mal nicht alles nach Plan läuft, kein Problem, ein bisschen Improvisation gehört schliesslich zum Leben dazu.

### Willkommensparty zum Schulstart

Ende August fand im Jugendtreff eine mitreissende Willkommensparty zum neuen Schulstart statt – und sie war ein voller Erfolg! Die Jugendlichen genossen die liebevoll selbst hergestellten Mocktails, feierten ausgelassen, lachten und tanzten bis in den Abend hinein. Die Veranstaltung bot nicht nur einen fröhlichen Einstieg ins neue Schuljahr, sondern auch eine wertvolle Gelegenheit, die neuen Oberstufenschüler:innen in den Jugendtreff zu integrieren und erste Kontakte zu knüpfen. Die positive Resonanz war überwältigend – ein echtes Highlight für alle Beteiligten.

Angespornt durch diesen Erfolg laufen bereits die Planungen für die nächste Party im November. Besonders erfreulich: Dieses Mal übernehmen die Jugendlichen selbst die Organisation. Die erste Sitzung hat bereits stattgefunden und die Motivation sowie die Vorfreude sind deutlich spürbar. Es ist schön zu sehen, wie viel Eigeninitiative und Kreativität eingebracht wird – das verspricht ein weiteres gelungenes Event!

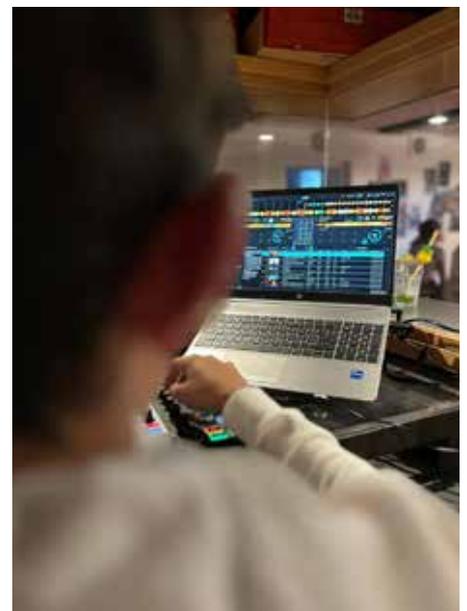
### Ferienprogramm in den Herbstferien

Auch in den Herbstferien ist im Jugendtreff einiges los. In der zweiten und dritten Ferienwoche steht ein grosses Ausmisten auf dem Programm. Eine Mulde wird bereitgestellt, um den Jugendraum von Altlasten zu befreien und Platz für Neues zu schaffen. Alle, die Lust und Zeit haben, sind herzlich eingeladen, mit anzupacken und gemeinsam für frischen Wind zu sorgen.

Im Anschluss erhält der Jugendraum einen neuen Anstrich – eine tolle Gelegenheit, sich kreativ einzubringen und dem Raum ein neues Gesicht zu verleihen. Auch hier sind helfende Hände willkommen! Zum Abschluss dieser beiden Aktionen sind alle Helfer:innen zu einem gemütlichen Spaghettiplausch im Jugendraum eingeladen – als Dankeschön für ihr Engagement.

### Ausflug in den Tanoshii-Funpark

Ein weiteres Highlight erwartet die Jugendlichen mit einem Ausflug in den Tanoshii-Funpark. Action, Spass und gemeinsame Erlebnisse stehen hier im Vordergrund. Der Ausflug bietet nicht nur eine willkommene Abwechslung, sondern stärkt auch den Zusammenhalt unter den Jugendlichen.



### Öffnungszeiten

Mittwoch: 14.00 bis 18.00 Uhr  
Donnerstag: 16.00 bis 20.00 Uhr  
Freitag: 18.00 bis 22.00 Uhr

### Kontakt

+41 71 340 06 20 / +41 76 585 99 67  
www.jugendraumlecoin.ch  
offene.jugendarbeit@speicher.ar.ch  
instagram: Jugendraum\_LeCoin

SCHULE SPEICHER

# Ferienplan bis Schuljahr 2027/2028

	Lernjahr 2025 / 2026	Lernjahr 2026 / 2027	Lernjahr 2027 / 2028
<b>Schulbeginn</b>	Montag, 11. August 2025	Montag, 10. August 2026	Montag, 16. August 2027
<b>Herbstferien</b>	Montag, 29. September 2025 bis Freitag, 17. Oktober 2025	Montag, 28. September 2026 bis Freitag, 16. Oktober 2026	Montag, 4. Oktober 2027 bis Freitag, 22. Oktober 2027
<b>Weihnachtsferien</b>	Montag, 22. Dezember 2025 bis Freitag, 2. Januar 2026	Montag, 21. Dezember 2026 bis Freitag, 1. Januar 2027	Montag, 20. Dezember 2027 bis Freitag, 31. Dezember 2027
<b>Sportferien</b>	Montag, 26. Januar 2026 bis Freitag, 30. Januar 2026	Montag, 1. Februar 2027 bis Freitag, 5. Februar 2027	Montag, 31. Januar 2028 bis Freitag, 4. Februar 2028
<b>Frühlingsferien</b>	Freitag, 3. April 2026 (Karfreitag) bis Freitag, 17. April 2026	Montag, 12. April 2027 bis Freitag, 23. April 2027	Montag, 10. April 2028 bis Freitag, 21. April 2028
<b>Sommerferien</b>	Montag, 6. Juli 2026 bis Freitag, 7. August 2026	Montag, 12. Juli 2027 bis Freitag, 13. August 2027	Montag, 10. Juli 2028 bis Freitag, 11. August 2028
<b>weitere schulfreie Tage</b>	Dienstag, 2. Dezember 2025, Schilf: <b>nur Kiga und PS</b> Donnerstag - Freitag, 14.-15. Mai 2026, Auffahrtsbrücke: <b>ALLE</b> Montag, 25. Mai 2026, Pfingstmontag: <b>ALLE</b> Donnerstag - Freitag, 4.-5. Juni 2026, Kantonalkonferenz/Fronleichnam: <b>ALLE</b>	Montag, 2. November 2026, Stufenkonferenz: <b>ALLE</b> Dienstag, 1. Dezember 2026, Schilf: <b>nur Kiga und PS</b> Donnerstag - Freitag, 6.-7. Mai 2027, Auffahrtsbrücke: <b>ALLE</b> Montag, 17. Mai 2027, Pfingstmontag: <b>ALLE</b> Donnerstag - Freitag, 27.- 28. Mai 2027, Kantonalkonferenz/Fronleichnam: <b>ALLE</b>	Montag, 1. November 2027, Stufenkonferenz: <b>ALLE</b> Dienstag, 30. November 2027, Schilf: <b>nur Kiga und PS</b> Donnerstag - Freitag, 25.-26. Mai 2028, Auffahrtsbrücke: <b>ALLE</b> Montag, 5. Juni 2028, Pfingstmontag: <b>ALLE</b> Donnerstag - Freitag, 15.- 16. Juni 2028, Kantonalkonferenz/Fronleichnam: <b>ALLE</b>

TAGI

## Aktuelles

### Speicherschwendi

Vor zwei Jahren hat die TAGI ihren Standort in der Speicherschwendi eröffnet. Während die Nachfrage im ersten Pilot-Jahr sehr gross war, ist die Anzahl der Anmeldungen seither leider um rund ein Drittel zurückgegangen. Zu Beginn konnten wir noch 80 Betreuungseinheiten pro Woche verzeichnen, aktuell sind es noch 55.

Aufgrund der geringen Anmeldungen am Freitag findet die Betreuung aktuell in Speicher statt. Nach den Herbstferien findet auch dienstags vorübergehend keine Betreuung mehr in der Speicherschwendi statt.

In Speicher steigen die Kinderzahlen weiterhin an. Dies bietet auch den Kindern aus der Speicherschwendi – neben mehr räumlicher Vielfalt und zusätzlichen Bewegungsmöglichkeiten – mehr Gelegenheit, mit gleichaltrigen Kindern zu spielen.

Sollten die Anmeldezahlen ansteigen, werden wir in der Speicherschwendi selbstverständlich das Angebot wieder ausbauen.

### Morgenbetreuung

Aufgrund zahlreicher Anfragen haben wir in diesem Jahr in Speicher die Nachfrage für eine Morgenbetreuung in der TAGI geprüft. Leider konnten wir jedoch nur eine unregelmässige Anmeldung verzeichnen. Aufgrund des fehlenden Bedarfs wird dieses Angebot derzeit nicht umgesetzt.

### Ferienangebot

Seit Corona waren die Teilnehmerzahlen für das Ferienprogramm sehr gering. Oft konnten wir aufgrund der wenigen Anmeldungen keine Ferienbetreuung mehr anbieten. Seit diesen Sommerferien verzeichnen wir erstmals wieder eine Steigerung.

Je mehr Kinder teilnehmen, desto vielfältiger können wir das Ferienprogramm gestalten – mit spannenden Ausflügen, abwechslungsreichen Aktivitäten und gemeinsamen Unternehmungen.

Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung und das Vertrauen, das uns entgegengebracht wird.

TAGI Team



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SPEICHER UND KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE SPEICHER-TROGEN-WALD

# Kirchenkalender

Alle Menschen sind an allen Anlässen, sowohl der reformierten als auch der katholischen Kirchgemeinde, herzlich eingeladen und willkommen.

Weitergehende Informationen zu Anlässen und Terminen der Kirchgemeinden finden Interessierte in den Magazinen «Magnet» für die reformierte Kirchgemeinde und im «Pfarreforum» für die katholische Kirchgemeinde oder unter: [www.ref-speicher.ch](http://www.ref-speicher.ch) oder [www.pauluspfarrei.ch](http://www.pauluspfarrei.ch).

## September

**26. Fr** ökum. Andacht mit Marco Süess  
Musik: Rosy Zeiter  
10.00 Uhr

[Altersheim Boden Trogen](#)

Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...  
14.30 bis 17.00 Uhr  
[evang. Pfarrhaus](#)

**27. Sa** Die Jugendlichen der Teenchurch verkaufen Backmischungen im Glas auf dem Jahrmarkt Speicher zugunsten eines selbst gewählten Hilfswerkprojektes  
ab 10.00 Uhr

[Jahrmarkt Speicher](#)

**28. So** ökum. Gottesdienst mit Pfrn. Sigrun Holz und Marco Süess  
10.00 Uhr  
im Festzelt auf dem Jahrmarkt

**29. Mo** Rosenkranzgebet  
18.00 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)

## Oktober

**2. Do** Eucharistiefeyer mit Pfr. Albert Wicki  
18.00 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)

**3. Fr** Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...  
14.30 bis 17.00 Uhr  
[evang. Pfarrhaus](#)

**5. So** reg. ökum. Gottesdienst mit Taufen mit Pfrn. Sigrun Holz  
Musik: Mario Hospach-Martini  
10.00 Uhr  
[evang. Kirche Speicher](#)

**6. Mo** Erzählcafé mit Hannelore Schärer und Robert Kull zum Thema «Herbstliches aus dem Garten und der Natur»  
14.30 Uhr  
[Alterszentrum Hof](#)  
Rosenkranzgebet  
18.00 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)

**7. Di** ökum. Seniorenprogramm: Alti Lieder vorehole  
Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14  
14.00 bis 15.30 Uhr  
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

**8. Mi** ökum. Seniorenprogramm: Preisjassen  
Einfacher Jass mit Trumpf, ohne Wies! Jeder spielt für sich allein, die höchste Punktzahl gewinnt.  
**Anmeldung** an:  
Röbi Graf Tel. 079 673 43 27 /  
E-Mail: [robert-graf@bluewin.ch](mailto:robert-graf@bluewin.ch)  
14.15 Uhr  
[Restaurant Schäfli Trogen](#)

**9. Do** Meditation  
19.00 Uhr  
[findet heute nicht statt](#)

**10. Fr** Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...  
14.30 bis 17.00 Uhr  
[evang. Pfarrhaus](#)

**12. So** reg. ökum. Gottesdienst mit Marco Süess  
Musik: Frédéric Fischer  
10.00 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)

**13. Mo** Rosenkranzgebet  
18.00 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)

**14. Di** ökum. Mittagstisch für Senior:innen  
**An- oder Anmeldung** bis Montag, 13. Oktober, 11.00 Uhr  
an Kathrin Lenggenhager:  
071 344 48 35 / 079 439 39 07  
Achtung: Wegen Umbauarbeiten im Pfarreizentrum Bendlehn:  
12.00 Uhr  
im [evang. Kirchgemeindehaus](#)

**15. Mi** Wort und Welt, Wortgottesfeier mit Peter Mahler  
Musik: Frédéric Fischer, anschliessend Glaubensgespräch mit Kaffee und Gipfeli  
08.30 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)

**16. Do** Seelsorge-/Beichtgespräch mit Pfr. Albert Wicki  
17.00 bis 17.40 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)  
Eucharistiefeyer mit Pfr. Albert Wicki  
18.00 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)

**17. Fr** Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...  
14.30 bis 17.00 Uhr  
[evang. Pfarrhaus](#)

**19. So** reg. ökum. Gottesdienst mit Pfrn. Doris Engel Amara  
Musik: Robert Berchtold  
10.15 Uhr  
[evang. Kirche Wald](#)

**20. Mo** Rosenkranzgebet  
18.00 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)

**21. Di** Chängouru, Spiel- und Kaffitreff mit Emily van der Wingen  
077 206 31 62  
9.30 bis 11.00 Uhr  
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

ökum. Seniorenprogramm: Alti Lieder vorehole  
Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14  
14.00 bis 15.30 Uhr  
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

ökum. Andacht mit Pfr. Josef Manser  
Musik: Frédéric Fischer  
15.30 Uhr  
[Haus Vorderdorf Trogen](#)

Sing-Heil-Kreis, Lieder aus Taizé, Mantras, Heil-Lieder der ganzen Welt mit Sabina Weilenmann,  
079 175 75 43  
[sabina.weilenmann@bluewin.ch](mailto:sabina.weilenmann@bluewin.ch) und Peter Mahler, 071 340 02 85  
[peter.mahler@pauluspfarrei.ch](mailto:peter.mahler@pauluspfarrei.ch)  
19.00 bis 20.30 Uhr  
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

Konfirmanden-Unterricht  
19.00 bis 21.00 Uhr  
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

**23. Do** Gespräche in der Blume – AGI Arbeitsgemeinschaft Integration. Wichtige Infos austauschen, miteinander Deutsch sprechen. Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard Breitenmoser, Sylvia Kaeser Casutt und weitere. Spielecke für Kinder.  
14.00 bis 15.30 Uhr  
[Café zur Blume, Hauptstrasse 11 Speicher](#)  
Meditation  
19.00 Uhr  
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

**24. Fr** ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe  
Musik: Frédéric Fischer  
10.00 Uhr  
[Altersheim Boden Trogen](#)

Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...  
14.30 bis 17.00 Uhr  
[evang. Pfarrhaus](#)

Erste Probe und Auswahl der Rollen für das Weihnachtsspiel  
16.00 bis 18.00 Uhr  
[evang. Kirche Speicher](#)

**26. So** Eucharistiefeyer mit Pfr. Albert Wicki  
Musik: Frédéric Fischer  
10.00 Uhr  
[kath. Kirche Speicher](#)  
Gottesdienst mit Pfrn. Sigrun Holz und Mario Hospach-Martini (Orgel)  
10.00 Uhr  
[evang. Kirche Speicher](#)

Konzert mit dem Trio «Klangfreude» zum Thema «Es war einmal»  
Eintritt frei – Kollekte  
17.00 Uhr  
[evang. Kirche Speicher](#)

**27. Mo** Rosenkranzgebet  
18.00 Uhr  
kath. Kirche Speicher

**28. Di** ökum. Mittagstisch für Senior:innen  
**An- oder Anmeldung** bis  
Montag, 27. Oktober, 11.00 Uhr  
an Kathrin Lenggenhager:  
071 344 48 35 / 079 439 39 07  
12.00 Uhr  
evang. Kirchgemeindehaus

**29. Mi** Chängouru, Spiel- und Kaffitreff  
mit Michelle Schmalenberg:  
079 903 56 06 und Anina Zogg  
079 547 13 62  
09.30 bis 11.30 Uhr  
evang. Kirchgemeindehaus

**30. Do** ökum. Andacht  
mit Pfrn. Doris Engel Amara  
Musik: Rosy Zeiter  
10.00 Uhr  
Altersheim Obergaden Wald

ökum. Andacht  
mit Pfrn. Sigrun Holz  
Musik: Frédéric Fischer  
10.00 Uhr  
Alterszentrum Hof Speicher

Eucharistiefeier  
mit Pfr. Albert Wicki  
18.00 Uhr  
kath. Kirche Speicher

Konfirmanden-Unterricht  
19.00 bis 21.00 Uhr  
evang. Kirchgemeindehaus

Vor 5 Jahren hat sich der Frauechreis aufgelöst. Nun haben sich eine Handvoll Frauen zusammengefunden und sich Bildung zu feministischen Themen auf die Fahne geschrieben. Unter dem Namen «Junia – feministische Bildung» werden sie in unregelmässigen Abständen Vorträge und Zusammenkünfte organisieren. Die Pauluspfarre unterstützt die Gruppe im Hintergrund. Der erste Anlass findet mit Frau Dr. Rassouli aus Speicher zum Thema «Wechseljahre» statt. Die Teilnahme ist **gratis und ohne Anmeldung**. Die Konsumation läuft über das Restaurant.  
19.30 Uhr  
Restaurant Krone, Trogen

### Preisjassen

Einfacher Jass mit Trumpf, ohne Wies!  
Jeder spielt für sich allein, die höchste Punktzahl gewinnt. Alle Mitspielenden erhalten einen kleinen Preis!  
Anmeldungen an:  
Röbi Graf, Tel. 079 673 43 27  
robert-graf@bluewin.ch

**Mittwoch, 8. Oktober 14.15 Uhr**  
Restaurant Schäfli, Trogen



### So ein Kamel

Bald, bald isch Wiehnacht.  
Nein, es dauert schon noch eine Weile!

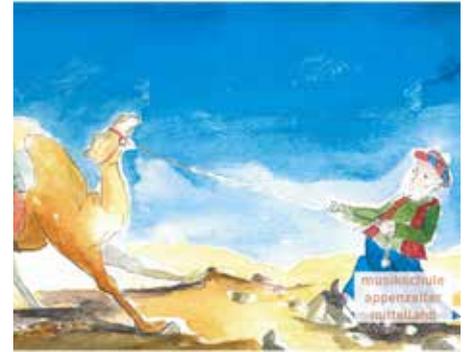
Aber am Freitag, 24. Oktober um 16.00 Uhr findet das Casting, die Auswahl der Rollen für das Weihnachtsspiel «So ein Kamel» von Andrew Bond statt.

Das ist ein fröhliches Stück um ein widerspenstiges Kamel, das überhaupt keine Lust hat, durch trockene Wüsten und über hohe Berge zu wandern. Ständig maulend kommt es mit – und verpasst so beinahe das grösste Wunder. Wir freuen uns auf ein fröhliches Weihnachtsspiel mit vielen singenden, spielenden, musizierenden Kindern:

Mihaela Stefanova,  
Brigitte Glaser,  
Sigrun Holz

In Zusammenarbeit mit musikschule appenzeller mittelland

**Auskunft: Pfrin. Sigrun Holz,**  
**pfarrerin@ref-speicher.ch,**  
**078 882 82 44**



Schenke Weihnachtsfreude:  
Päckchen Weihnachtspäckli für bedürftige  
Kinder & Erwachsene in Osteuropa!  
Weihnachtspäcklistand MIGROS TEUFEN:  
9. November, 8 - 18 Uhr

Deine Päckli reisen in einem von 40 Sattelschleppern zu Bedürftigen nach Albanien, Bulgarien, Moldawien, Rumänien, Serbien, Ukraine und Weissrussland. Dort werden Sie von Schweizer und einheimischen Ehrenamtlichen an Menschen in Not verteilt. Für einen reibungslosen Transport und eine gerechte Verteilung halte bitte die Packliste ein und verwende die Kinder- oder Erwachsenen-Faltschachteln der Sammelstelle. Der Karton kann bemalt, beklebt oder in Weihnachtspapier eingefasst werden, ggf. mit einer persönlichen Weihnachtskarte versehen werden. Falls noch Platz im Karton ist, bitte Karton offen lassen, wird ergänzt! Bitte Karton als Kinderpaket oder Erwachsenenpaket kennzeichnen.

#### Das Paket für Kinder:

- Schokolade
- Biskuits
- Süssigkeiten (Bonbons, Gummibärchen etc.)
- Zahnpasta
- Zahnbürste (in Originalverpackung)
- Seife (in Alufolie gewickelt)
- Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt)
- Zwei Notizhefte oder -blöcke
- Kugelschreiber
- Bleistift und Gummi
- Mal- oder Filzstifte
- 2 bis 3 Spielzeuge wie Puzzle, Seifenblasen, Stofftier, Spielauto etc.
- Evtl. Socken, Mütze, Handschuhe, Schal

#### Das Paket für Erwachsene:

- 1 kg Mehl
- 1 kg Reis
- 1 kg Zucker
- 1 kg Teigwaren
- Schokolade
- Biskuits
- Kaffee (gemahlen od. instant)
- Tee
- Zahnpasta und Zahnbürste (in Originalverpackung)
- Seife (in Alufolie gewickelt)
- Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt)
- Schreibpapier
- Kugelschreiber
- Evtl. weitere Artikel wie Ansichtskarten, Kerze, Streichhölzer, Socken, Mütze, Handschuhe, Schal, Schnur etc.

Gebrauchte Schultaschen, Warenspenden der Packliste, neuwertige Spielsachen und vollständige Weihnachtspäckli können ab Montag, 20. Oktober bis Montag, 10. November 2025 vor dem Schulzimmer im UG der Pauluspfarre Bendlehn, in den Sekretariaten der Reformierte Kirche Speicher, Teufen, Gais, FEG Gais und am Samstag, 9.11., 8-18h, in der Migros Teufen abgeben werden. Dort gibt es auch Etiketten & Faltschachteln für Kinder- und Erwachsenenpäckli.

Herzlichen Dank! Deine Spende kommt an!  
Kontakt: weihnachtspaeckli@gmx.ch Infos: www.weihnachtspaeckli.ch

## AUFGEFALLEN

# Thomas Wenk – Revierförster



Thomas Wenk ist in Speicher aufgewachsen und absolvierte nach der dreijährigen Forstwartlehre und zwei Jahren Praxis die Ausbildung zum Förster. 1987 angestellt, wurde er 1990 als Revierförster für das Forstrevier Speicher-Trogen gewählt. Per Ende August ist er nun nach 38 Jahren als Revierförster in den Ruhestand getreten. Mit Thomas Wenk sprach Peter Abegglen.

## Sie sind nun seit 38 Jahren in der gleichen Funktion tätig, wurde es Ihnen nie langweilig?

Im Gegenteil! Als Förster ist man in verschiedenen Funktionen tätig, jede für sich ist abwechslungsreich und natürlich auch ständigem Wandel unterworfen. Einerseits hat der Förster sogenannte hohheitliche Aufgaben, dazu gehören die Privatwaldberatung oder das Anzeichnen zu schlagenden Holzes. Andererseits ist er Leiter des Forstbetriebs mit Personal-, Organisations- und Finanzverantwortung, Öffentlichkeitsarbeit, Behörden- und Stellenkontakten usw.

## Haben sich in Ihrer Amtszeit Schwerpunkte in den Arbeitsfeldern verschoben?

Öffentlichkeitsarbeit ist wichtiger und aufwändiger geworden als zu meinen Anfangszeiten. Inhaltlich geht es heute auch mehr um Informationen bezüglich Auswirkungen des Klimawandels auf den Wald, um das Aufzeigen von Zusammenhängen, sowie um das Erklären des Spannungsfeldes zwischen dem Wald mit möglichst vielen Bäumen als CO<sub>2</sub>-Speicher und dem Ab-

schöpfen des jährlichen Zuwachses, also Holzschlag. Wir haben hier pro Hektare und Jahr rund 10 m<sup>3</sup> Zuwachs an Holz. Wird es nicht geschlagen, überaltert der Wald und wird «krankheitsanfällig».

Obwohl uns der Computer handschriftliche Eintragungen ersetzt, hat die Menge an zu erfassenden Daten und an zu berücksichtigenden Rahmenbedingungen zugenommen. Andererseits erspart uns heute das Geoportal den Gang aufs Grundbuchamt.

Ein Meilenstein als neuer Aufgabenschwerpunkt war die Einrichtung der Holzschnitzelanlage im Steineggerwald, die bestens läuft und ja auch in Speicherer Wohnungen Wärme bringt.

## Waldfläche ist schweizweit geschützt, begonnen hat dies 1878 mit dem Waldgesetz, das vor allem auf die damals nötige Aufforstung und auf die Schutzfunktion des Waldes zielte. Wie haben sich seither die Funktionen des Waldes für Gesellschaft und Landschaft verändert?

Am Anfang stand noch weitgehend die Holznutzung im Fokus, später wurde der Wald auch Erholungsraum für die Menschen, heute spricht man vermehrt von «grüner Lunge», CO<sub>2</sub>-Speicher, Biodiversität. Alle diese Funktionen haben einen Einfluss auf den Wald und auch auf die Arbeit des Försters. Der Klimawandel mit erhöhten Temperaturen und längeren Trockenphasen verlangt nach Baumarten, die diesen Bedingungen angepasst sind. Reine Fichtenwälder werden nicht überleben, es braucht mehr Lichtbaumarten wie Eiche, Birke, Kiefer etc.

## Nutzung und Übernutzung sind wohl zwei Begriffe, die sich je nach ideologischem Standpunkt überschneiden, wenn nicht gar konkurrieren.

Das ist so. Wenn der Wald als Erholungsraum zum Tummelplatz oder zur Freizeitarena wird, dann wird seine Entwicklung gestört, es braucht also Regeln, wo was erlaubt ist. Auch Holzschlag ist nötig, um eine Verjüngung zu erreichen. Allerdings sind wir heute in der Forstarbeit so weit, dass wir nach einem Holzschlag nicht sofort wieder neu pflanzen, dafür vielleicht an einem andern Ort neue Bäume setzen oder in einer früheren Kahlschlagfläche nur noch

zusätzlich zum natürlichen Aufwuchs gezielt pflanzen. Wir Förster denken in etwas grösseren Dimensionen als ein Laie, der es vielleicht schade findet, wenn drei stolze Bäume nicht sofort ersetzt werden.

## Plaktiv könnte man sagen, dass der Förster das Resultat seiner Arbeit nie sieht, schliesslich braucht ein Baum 60 bis 100 Jahre, bis er «erwachsen» ist. Anders gesagt: Der Förster muss aus dem, was ihm sein Vorgänger hinterliess das Beste machen. Wie ist das bei Ihnen?

Mein Vorgänger hat meines Erachtens bereits die heute gängige Praxis in der Forstarbeit eingeführt, ich konnte also seine Arbeit fort setzen. Eher zurückhaltend bin ich bei Grossholzschlägen und sicher bedeutender als früher ist das Einbringen der erwähnten Lichtbaumarten. Ich denke auch, dass mein Nachfolger diesen Weg weiter geht. Mindestens vorübergehend wird das Spannungsfeld Privateigentümer/gemeindeeigener Wald Thema sein: Privateigentümer neigen dazu, aus ihrem Waldbesitz eine Rendite zu erzielen, was zur Zeit mit Fichten noch möglich ist, in den gemeindeeigenen Waldungen steht der langfristige Erhalt eines an die Naturgegebenheiten angepassten Baumbestandes im Vordergrund, die Fichte verliert darin an Bedeutung.

Diesbezüglich haben wir kürzlich in Teufen ein Sonderwaldreservat geschaffen, um zu zeigen, wie künftiger Wald aussehen wird.

## Was ist speziell am Forstrevier Teufen-Speicher?

Festhalten möchte ich, dass jedes Revier einen Betriebsplan hat, welcher sich ableitet aus Vorgaben von Bund und Kanton. Daraus ergeben sich Schwerpunkte für ein Revier, für die Privatwaldungen nur eingeschränkt. Speziell in unserem Revier ist, dass wir relativ wenig Schutzwald an Bächen haben, hingegen viel an Verkehrswegen. Letzteres soll bei Starkniederschlägen zum Beispiel Rutschungen verhindern. Zudem haben wir einen grossen Anteil an Erholungswald. Eine künftige Herausforderung wird sein, dem Wald im Goldachtobel vermehrt Schutzfunktion zuzuweisen. Was ich immer geschätzt habe, ist der unkomplizierte Umgang mit Ämtern und Behörden, diese Zusammenarbeit funktioniert

bestens. Und wie schon erwähnt, sind viele Leute interessiert am Geschehen im Wald, haben Fragen – auch kritische – zur Nutzung, zur Pflege, zur Zukunft des Waldes.

### Sie stehen jetzt an der Schwelle zur Pensionierung. Würden Sie im Rückblick wieder den Beruf Förster wählen?

Ja, unbedingt! Mir gefällt die Arbeit in der Natur, der Wechsel zwischen «Hand anlegen» und Büroarbeit, das Führen von Mitarbeitenden, das Organisieren. Heute sehe ich allerdings, dass es wohl nötig sein wird, sich zu spezialisieren, was allerdings bedingen würde, dass unter den

Forstrevieren noch mehr Austausch, auch Zusammenschlüsse stattfinden. Ich wünsche meinem Nachfolger Donato Rainolter ab 1. November ebenso viel Freude, wie ich erleben durfte.

### Ich bedanke mich für das Gespräch und wünsche Ihnen im Ruhestand ebenso viel Befriedigung wie im Arbeitsleben.

#### Links zur Vertiefung:

[www.wsl.ch/de/wald/](http://www.wsl.ch/de/wald/)  
[www.waldschweiz.ch](http://www.waldschweiz.ch)  
[www.tree-app.ch](http://www.tree-app.ch)



#### WIKISPEICHER

## Dorfansichten aus 100 Jahren

Postkarten sind Zeitzeugnisse. Aus umfangreichen Postkartensammlungen hat Paul Hollenstein eine Auswahl von rund 400 Postkarten auf wikispeicher publiziert und nach Ansichten geordnet. Die Bilder zeigen im zeitlichen Ablauf, wie sich Speicher zwischen etwa 1900 und 1970 entwickelt hat. Die Sammlung dieser Postkarten ist nicht abschliessend, aber doch sehr aufschlussreich. Auf wikispeicher sind die Bilder geordnet nach verschiedenen Kriterien: Ansicht aus Süden, Norden, ..., Schulen, Kirche, Quartiere etc.

In der heutigen digitalen Welt hat die Postkarte ihre einstige Bedeutung als Bild- und Kommunikationsmedium verloren, umso wichtiger werden die Postkarten als Zeitzeugen. Sie zeigen, welche Veränderungen Speicher zwischen etwa 1900 und 1970 erfahren hat. Wie waren die Lebensumstände jeder Zeitepoche? Wie haben sich Strassen verändert? Seit wann zeigen sich Strommasten?

Die Bilder können auch zum Ausgangspunkt für bereits bestehende Beiträge in wi-

kispeicher verwendet werden, der entsprechende Link ist bei der Postkarte vermerkt. Stichwort: Postkarten

#### Wissenswertes zu Speicher

Wenn Sie selbst Geschichten kennen, die einen Bezug zu Speicher haben und die nicht in Vergessenheit geraten sollen, oder wenn Sie Kenntnis haben von Ereignissen, oder wenn Sie Ergänzungen zu bestehenden Beiträgen machen können, freuen sich Peter Abegglen (071 344 26 60), Paul Hollenstein (071 344 32 36) und Heinz Naef (071 344 26 45) über Ihre Rückmeldungen und Anregungen, per E-Mail am besten über [info@wikispeicher.ch](mailto:info@wikispeicher.ch)



#### GESPEICHERT

## Hier und jetzt

Hier und jetzt ist alles in Ordnung. Hier und jetzt sind wir genau richtig. Hier und jetzt kann uns nichts passieren. Hier und jetzt kann uns niemand etwas tun. Hier und jetzt sind wir ganz bei uns. Hier und jetzt schliessen wir die Augen und sehen klarer. Hier und jetzt ist alles neu. Hier und jetzt ist alles möglich. Hier und jetzt gibt es kein Nein, kein Aber, nicht einmal ein Vielleicht. Hier und jetzt hält uns nichts, aber alles ist da. Hier und jetzt gibt es keine Frage, die eine Antwort verlangt. Hier und jetzt ist alles gesagt, ohne dass ein Wort fällt. Hier und jetzt schweigt der Lärm der Welt. Hier und jetzt sitzen wir zwischen Sekunden und dehnen den Moment. Hier und jetzt könnten wir verschwinden und würden dennoch ewig bleiben. Hier und jetzt ist eine Seifenblase. Hier und jetzt ist ein Wimpernschlag. Hier und jetzt ist der Tropfen auf dem heissen Stein. Hier und jetzt ist unser warmer Hauch auf kaltem Glas. Hier und jetzt ist die Welle, die sich hebt, um zu brechen. Hier und jetzt ist der Funke, der aufglüht und verglimmt. Hier und jetzt ist der Herzschlag, der den nächsten nicht kennt. Hier und jetzt ist ein Versprechen, das sich nicht halten lässt. Hier und jetzt löst sich auf. Hier und jetzt verliert sich in dem, was danach kommt. Hier und jetzt ist alles, was da ist, aber nichts, das bleibt. Hier und jetzt fällt aus der Zeit, und wir fallen mit. Hier und jetzt geht vorüber. Hier und jetzt hat Flügel. Hier und jetzt hat das Hier keinen Ort und das Jetzt keine Dauer. Hier und jetzt gibt es nur das Hier und das Jetzt.

*Ralf Bruggmann*



# Rheuma und Arthrose

Wirksame Naturheilmittel bei Arthrose, Gicht und Muskelrheuma. Gerne beraten wir Sie in unserer Drogerie.



**Drogerie Sonderegger**

Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden  
071 344 10 22, 9042 Speicher



## Ihr Zahnarzt im Appenzellerland

Allgemeine Zahnmedizin  
Zahnärztliche Chirurgie  
Dentalhygiene  
Alterszahnmedizin  
Ästhetische Zahnmedizin  
Implantologie  
Kinderzahnmedizin  
Notfall

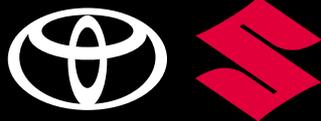
Dr. med.dent.  
**Sami Jansen**  
Eidg. dipl. Zahnarzt / Uni ZH

Hauptstrasse 85 • 9052 Niederteufen • 071 333 20 40  
[www.zahnarzt-teufen.ch](http://www.zahnarzt-teufen.ch)

## Für TOYOTA und SUZUKI und für alle anderen auch!



Markus Krüsi – für Sie und Ihr Auto allzeit bereit!



**LANTER**  
071 351 22 77 · Herisau



## free tree

**Holzmontagen + Schreinerarbeiten**

- Parkett verlegen, schleifen, ölen und versiegeln
- Altbausanierungen ■ Allgemeine Schreinerarbeiten

Herbrig 4  
9042 Speicher  
Tel. 071 344 11 69  
Fax 071 288 64 07

Roland Gahler e-mail: [free-tree@bluewin.ch](mailto:free-tree@bluewin.ch) Mobile: 079 640 58 07

## HOLZBAU GmbH STEPHAN GRAF



- Innenausbau
- Neu- und Umbauten
- Renovationen
- Fassaden

Tel. 071 340 07 15 / 079 709 23 35  
E-Mail: [holzbaugraf@bluewin.ch](mailto:holzbaugraf@bluewin.ch)  
St. Gallerstrasse 25 / 9042 Speicher



Innenaufgestellte Luft-Wasser-Wärmepumpe



**WELZ**  
WASSER & ENERGIE TECHNIK AG  
9045 Trogen | Tel. 071 344 35 01 | [www.welzenergie.ch](http://www.welzenergie.ch)

## KUL-TOUR AUF VÖGELINSEGG

## Abschiedstour

Seinem letzten Programm gibt er den Titel: RESTPOSTEN

Denn zum 19-ten und letzten Mal blickt VERI zurück auf seine kabarettistische Laufbahn mit der ihm so eigenen etwas brötigen Art. Er verabschiedet sich dieses Jahr vom Publikum, das er erstmals 2004 begeistert hat und zieht Bilanz

- augenzwinkernd
- sehr dankbar für die tolle Zeit als Kabarettist
- aber auch e chli wehmütig

Und immer authentisch, frech, schlagfertig, intelligent, hintergründig.

Auf seine trockene Art lässt er gross- und kleinkarierten Wichtigtuern aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft mächtig die Hosen runter!! Skurrile Geschichten erwarten das Publikum, nicht immer politisch korrekt aber immer witzig und äusserst träf.

Reservation

071 340 09 01 / info@kul-tour.ch /

www.kul-tour.ch

Hohrütli 1, 9042 Speicher

**Samstag, 11. Oktober, 18.00 Uhr**

**Eintritt Fr. 65. – inklusive Genuss-Teller und Dessert**



## SP SPEICHER/TROGEN

## Führung durch Bühler

Kennen sie Bühler? Klar, wenn sie dort wohnhaft sind. Aber ganz viele Menschen kennen den Ort nur von der Durchfahrt. Um das Dorf im Rotbachtal besser kennenzulernen, lud die SP Mittelland zu ihrem Sommerfest nach Bühler ein. Kathrin Grieder, dort wohnhaft und ehemalige Gemeinderätin führte die Interessierten durch ihr Dorf, inspiriert vom 300-Jahr-Jubiläum, vor zwei Jahren.

Bühler ist, wie so manches Dorf im Appenzellerland, geprägt von der Textilindustrie. Wichtig für den Ort war die Weberei. Nach der Industrialisierung entstanden Eschler und Tisca. Ersterer, einst ein wichtiger Arbeitgeber, hat die gesamte Produktion von Tricot (Maschenware) ins Ausland verlegt. Vor Jahren wurde dort der Stoff für die Skidress der Rennfahrer verschiedener Nationen produziert.

Die Tisca hat nach wie vor Sitz und Produktion in Bühler und ist eine der wenigen Teppichfabriken der Schweiz. Heute ist die Firma Elbau-Küchen, die sich zu einem führenden Betrieb entwickelt hat, ein wichtiger Arbeitgeber. In jüngerer Zeit haben Goba und Locher in Bühler Raum gefunden, sich zu erweitern.

Bühler hat, als kleine Gemeinde die Industrialisierung des Textilgewerbes sehr gut gemeistert.

Beim «Türmlihus» bekam die Gruppe den ersten Eindruck der vergangenen Textilgeschichte. Erbaut wurde es von Rudolf Binder in der ersten Hälfte des 19. Jhd. Er

war ein führender Fabrikant und beschäftigte rund 200 Weber. Nach wechselvoller Geschichte wurde das Türmlihus von der Gemeinde erworben und wird heute als Gemeindehaus genutzt.

Über den schönen, grünen Schleichweg hinter dem «Türmlihus» führte Kathrin Grieder die Gruppe zur Kirche und zu stattlichen Häusern und erzählte von deren Geschichte. So zum Beispiel, dass das alte, hölzerne Rathaus von Trogen, das durch einen der Steinpaläste ersetzt wurde, heute in Bühler steht. Unglaublich, wie sich die Verhältnisse in 200 Jahren verändert haben. Baumaterial war damals so teuer, dass es sich lohnte, ein Haus von Trogen nach Bühler zu verschieben. Menschliche Arbeitskraft hingegen, kostete fast nichts. Über das «Coiffeur-Brüggli», eine schöne Holzbrücke über den Rotbach, gestiftet von Coiffeur Ledergerber, spazierte die Gruppe vorbei am Alterszentrum zum 1. Oberstufenschulhaus in unserem Kanton. Dieses wurde 1834 vom Fabrikanten Johann Heinrich Sutter erbaut., um den Kindern mehr Bildung und den Einstieg in die Textilindustrie zu ermöglichen.

Alle Teilnehmenden waren beeindruckt von den schönen, alten Häusern und der nicht unbedeutenden Geschichte Bühlers. Mit einer neuen Sicht auf das Dorf beendeten die SP-ler\*innen den Abend im Kafi 55. In der so geschmackvoll eingerichteten Kaffeestube genossen sie beim Apero, zubereitet vom Alterszentrum, das gemütliche Beisammensein.



**Verkaufen Sie Ihr Auto?  
Ich bin interessiert.  
T 079 333 99 99**

Faire Konditionen

Kurdi Automobile GmbH  
Ankauf von Gebrauchtwagen

Kurdi.ch  
Steinegg 16  
9042 Speicher



**STEINBILDHAUEREI  
DEBORAH GRAF**

GRABMAL- &  
NATURSTEINARBEITEN

ST.GALLERSTRASSE 19  
9042 SPEICHER

TEL 079 678 99 38  
WWW.GRAFSTONE.CH



**Ihr kompetenter Mobilitätspartner  
in der Region**

**Service  
Ihr Schlüssel zum Erfolg  
Unsere Nutzfahrzeug Spezialisten**

Für Sie als Profi ist es wichtig, dass Ihr Geschäft reibungslos läuft. Deshalb brauchen Sie ein Nutzfahrzeug, das arbeitet und arbeitet und arbeitet. Wir erledigen sämtliche Aufträge an Ihrem VW Nutzfahrzeug schnell und professionell und sorgen dafür, dass Sie sich immer und überall auf Ihr VW Nutzfahrzeug verlassen können. Genau so, wie Sie sich auf uns Nutzfahrzeug Spezialisten verlassen können.

**VW Nutzfahrzeuge – Die beste Investition**



Nutzfahrzeuge



**Kreuz-Garage E. Bischof AG**

Trogenerstrasse 1  
9042 Speicher  
Tel. 071 344 29 90  
www.autobischof.ch

**MÖCHTEN SIE EIN  
PROJEKT REALISIEREN?  
WIR BERATEN SIE GERNE.**



Holzbau



Bauplan



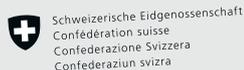
Holzplan



**GABRIEL KOLLER**  
PLANUNG UND HOLZBAU  
SANDEGG 1 | 9043 TROGEN  
079 787 38 54 | 071 344 33 52  
GABRIELKOLLER.CH

**Jetzt Eigenmietwert abschaffen!  
JA zum Bundesbeschluss!**

faire-steuern.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Stimmzettel für die Volksabstimmung  
vom 28. September 2025**

Wollen Sie den Bundesbeschluss  
vom 20. Dezember 2024  
über die kantonalen Liegenschafts-  
steuern auf Zweitliegenschaften  
annehmen?

Antwort

**JA**

**Jetzt richtig  
abstimmen!**

Am 28. Sept.

**JA  
zu fairen  
Steuern**

**Sie alle sagen JA zur Abschaffung des Eigenmietwertes:** Bundesrat, Ständerat und Nationalrat, Die Mitte Schweiz, FDP, Die Liberalen Schweiz, SVP Schweiz, EVP Schweiz, EDU Schweiz, Jungfreisinnige Schweiz, Junge SVP Schweiz, Junge Grünliberale Schweiz, Junge EDU Schweiz, Hauseigentümerverband Schweiz, Schweizerischer Gewerbeverband sgV, Schweizer Bauernverband, Bund der Steuerzahler Bds, Schweizer Verband für Seniorenfragen SVS, SVIT Schweiz und Gastrosuisse.

## EINWOHNER- UND FREIZEITVEREIN SPEICHERSCHWENDI

## Sommerfest und Generationenwanderung

Bei bestem Wetter feierten wir am 23. August unser Schwendlinger Sommerfest. Die Stimmung war hervorragend, und die Angebote wurden rege genutzt: Die Hüpfburg und die Kinderdisco zogen die jungen Gäste an, während beim Grillstand beim Spiichertröckli fast alles ausverkauft war. Die hartgesottene Festbesucher liessen den Abend gar bis zwei Uhr morgens ausklingen. Besonders schön war einmal mehr die bunte Mischung an Gästen – von den Kleinsten bis zu den Ältesten waren alle Generationen vertreten. Der Austausch zwischen Jung und Alt macht das Sommerfest jedes Jahr zu etwas Besonderem. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer, ohne die ein solcher Anlass nicht möglich wäre, sowie an die Gemeinde und an Emin, der uns wie immer tatkräftig unterstützt hat.

Am Sonntag, 14. September, stand dann die Generationenwanderung auf dem Programm. Mit fast 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, darunter viele Kinder, war der

Anlass deutlich besser besucht als erwartet. Schon der Hinweg in die Hueb war ein Erlebnis – ein paar Regentropfen konnten die gute Laune nicht trüben. Danach zeigte sich die Sonne, und beim Grillieren genossen alle das Zusammensein. Während die Erwachsenen plauderten, tobten sich die Kinder im Wald aus. Ein rundum gelungener Ausflug, der allen in bester Erinnerung bleiben wird.

### Ausblick auf die nächsten Anlässe:

- Freitag, 7. November 2025: Mitgliederversammlung im Restaurant Krone, Speicher
- Mittwoch, 3. Dezember 2025: Weihnachtsbasteln
- 1.–24. Dezember 2025: Adventskalender in der Speicherschwendi
- Samstag, 6. Dezember 2025: Samichlaus & Spiicher Tröckli

Wir freuen uns, viele von euch an der Mitgliederversammlung in der Krone zu begrüssen – der Austausch und die Dis-

kussionen sind ein wichtiger Teil unseres Vereinslebens.



## BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN UND SONNENGESELLSCHAFT SPEICHER

## Filmvorführung

Gemeinsam mit der Sonnengesellschaft Speicher laden wir ein die Augen, das Herz und den Horizont weit zu öffnen. Wir begeben uns mit «Agent of Happiness» (Spielänge ca. 94min) auf die Suche nach dem Glück. Durch den Abend führt Szenografin Karin Bucher aus Trogen die sich mit dem Thema Glück bereits auf vielfältige Art und Weise auseinandergesetzt hat – unter anderem in der Umsetzung des Theaterspaziergangs 'das glückselige Leben'.

Der Film: Kann man Glück messen? Bhutan hat das Bruttonationalglück erfunden, um genau das zu tun. Amber ist einer der Agenten, die regelmässig von Haus zu Haus ziehen und erfassen, wie glücklich ihre Landsleute sind.

Das Regie-Duo Dorottya Zurbó und Arun Bhattarai überrascht in diesem Dokumentarfilm mit inspirierenden Begegnungen voller Humor und Tiefgang und stellt die universelle Frage nach dem Glück. Berüh-

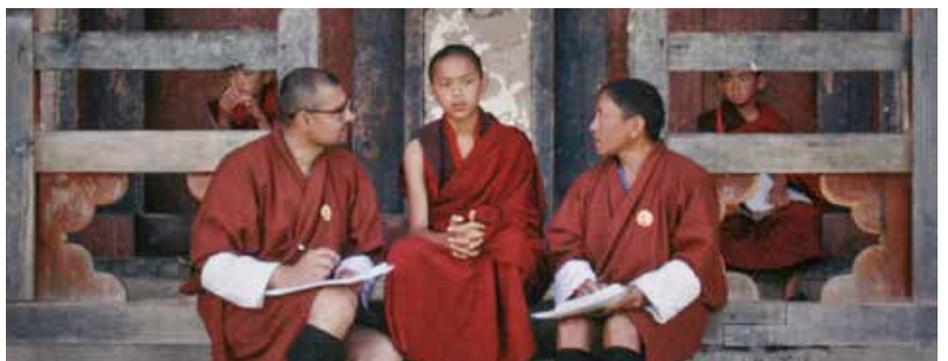
rende Begegnungen, feiner Humor und die Suche nach dem, was im Leben wirklich zählt, machen diesen Film einzigartig.

Zum dritten Mal steht der Monat November im Zeichen des Dokumentarfilms. In der ganzen Schweiz werden im Rahmen von Let's Doc! an unterschiedlichen Veranstaltungsorten Dokumentarfilmperlen gezeigt. Dabei stehen die Begegnung und der Austausch im Mittelpunkt: Austausch über die grossen Themen, die unsere Gesellschaft

bewegen, Begegnung mit den Filmschaffenden und gesellige Momente.

Traditionsgemäss laden wir Sie im Anschluss zu einem Apéro und gemütlichem ausklingen lassen des Abends ein. Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten.

**Donnerstag, 6. November, 19.30 Uhr,  
Bibliothek Speicher Trogen**





## DEMETER-FLEISCH

Erhältlich im Hoflädeli.



MILCH UND FLEISCH · NATÜRLICH AUS 100% WIESENFUTTER



**schaer**  
energie  
SOLARSTROM

Seit mehr als  
**15 Jahren**

**schaer energie ag**  
Kantonsschulstrasse 6  
9043 Trogen AR  
T: 071 340 00 18  
info@schaer-energie.ch  
www.schaer-energie.ch

# Mehr

## Umzugsreinigung.

# Easy.



Mehr auf [pronto-ag.ch](http://pronto-ag.ch)

**pronto**

Wir verstehen mehr  
als Reinigung.

Öffentlicher Vortrag:  
**„MEDIZIN ZUM  
AUFMALEN –  
Heilen mit Zeichen“**

$\cup + \gamma = ?$

Mittwoch, **5. November**  
**2025 um 19.30 Uhr,**  
Aula Zentralschulhaus

**Andrea Egger, Andwil**  
Zeichen und Symbole  
statt Medikamente

Dauer ca. 60 Min. mit  
Praxisbeispielen und  
Tipps für den Alltag!

**S+** **samariter**  
Speicher



Wie man sich  
bettet, so  
liegt man.

Traditionelles Handwerk im Einklang  
mit Trends und modernen Materialien.



**Falk Holzwerkstatt AG**

9042 Speicher 071344 28 33 [falk-holzwerkstatt.ch](http://falk-holzwerkstatt.ch)

**BERIT KLINIK**

«Mir ist sorgfältige  
Arbeit wichtig.»

**Nikom Chaipol**  
Pflegeassistent

[beritklinik.ch](http://beritklinik.ch)



## BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

## Gschichtezyt

Gemeinsam hören wir eine Geschichte und geniessen das Zusammensein. Diesmal vom kleinen Geist, der sein Buh verlor. Hilfst du mit beim Suchen?

Vorlesen legt die Grundlage für das Selberlesen. Es vergrössert den Wortschatz, fördert die Vorstellungskraft und erweitert das sprachliche Repertoire. Vorlesen ist Beziehungspflege. Kommen Sie vorbei; wir freuen uns auf Sie!

Geschichten für Kinder von 3 bis 6 Jahren, Eintritt frei. Neu auf Anmeldung (mittels QR-Code), da Platzzahl beschränkt! Falls vorhanden, Sitzkissen mitbringen.

**Mittwoch, 29. Oktober,  
15.00 bis 15.30 Uhr  
in der Bibliothek Speicher  
Trogen**



## LUDOTHEK SPEICHER TROGEN

## Figurentheater

**Figurentheater RATZ, FATZ & CO in der  
Turnhalle Nideren, Trogen**  
mit dem Winterthurer Figurentheater

**Sonntag, 26. Oktober 2025, 15.00 Uhr**

In diesem Stück begegnen sich zufällig Ratz, die verwegene Hafeneratte, Fatzoletta, die Zuckermaus und Cornelius, der eingebilddete Goldhamster. Ratz prahlt mit wilden Geschichten aus seinem Seemannsleben und «Sapperlott», schon sind sie mitten in einem rasanten Abenteuer. Jetzt braucht es Mut, gute Ideen und die Fähigkeit über sich hinauszuwachsen – eben gute Freunde.

Das ansprechende Bühnenbild, die unterschiedlichen Schauplätze und die drei ausgeprägten Persönlichkeiten (Ratz, Fatz & Co.) versprechen spannende Unterhaltung – auch für Erwachsene.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucherinnen und Besucher und bedanken uns bei der Rudolf und Gertrud Scherrer Stiftung für die grosszügige Unterstützung, ein solch tolles Figurentheater in Trogen veranstalten zu dürfen.

Die Kosten betragen Fr. 7.00 / Person oder pauschal Fr. 25.00 für Familien ab 4 Personen.

*Ludothek Speicher/Trogen*



## LUDOTHEK SPEICHER TROGEN

## Kapitän Flip

Einfach gelernt und schnell begonnen ist das neue Lieblingsspiel von Monika. «Am besten spielt sich Captain Flip in der Dämmerung, denn das gibt die richtige Ambiente für die seeräuberischen Aktivitäten», findet sie. Als Captain seines Schiffes heuert man eine bunte Crew aus Papageien, Kanonierinnen oder Affen an und versucht, durch cleveres Ablegen auf dem Abenteuerplan möglichst viele Münzen zu ergattern. Wer den grössten Schatz hat, gewinnt. Hört sich einfach an – ist es auch! Aber Vorsicht: Wer nicht aufpasst, könnte möglicherweise aus Versehen sein hart erkämpftes Schiff in die Luft jagen... Ein Familienspiel für 2-4 SpielerInnen inkl. Suchtfaktor und viel augenzwinkernder Schadenfreude.

Das Spiel gefällt euch und ihr hättet gerne mehr Spieletipps von Monika? Ihr findet sie meistens mehrmals pro Woche in der Ludo, häufig in Begleitung ihres Sohnes, wo das Mutter-Sohn-Gespinn einen grossartigen Job macht und euch (fast) jede Frage beantworten kann.

Pssst... Am Jahrmarktssonntag in Speicher (28.9.) werden wir euch die nächste grosse Neuigkeit aus dem Universum der Ludothek Speicher Trogen verraten. Kommt vorbei, sichert euch Infos aus erster Hand und mit etwas Glück auch gleich ein paar Spielrunden. Wir freuen uns auf euch!





Malergeschäft  
**Eugen Hutterli AG**  
Inh. R. Bischof  
dipl. Malermeister  
9042 Speicher  
Tel. 071 344 14 76

**An Ihrer Zufriedenheit  
wollen wir uns  
messen**

[www.malereihutterliag.ch](http://www.malereihutterliag.ch)

andreas ag  
**Graf**  
Wir bauen. Für Sie.



  
Buchschwendi  
9042 Speicher  
Telefon 071 344 48 94  
[info@grafbau-speicher.ch](mailto:info@grafbau-speicher.ch)  
[www.grafbau-speicher.ch](http://www.grafbau-speicher.ch)

Neubauten  
Umbauten  
Hoch- und Tiefbau  
Maurerarbeiten  
Umgebungsarbeiten  
Kern-/Betonbohrungen  
Schneeräumung



Frischblumen, Gestecke,  
Kerzen, Schmuck, diverse  
Pflanzen und Geschenke  
Hochzeit & Trauerfloristik

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 09:00 - 11:30  
13:30 - 18:30  
Samstag 09:00 - 15:00

**Ursula Koller**

Unt. Bendlehn 1  
9042 Speicher  
071 340 03 56



*Sie werden ihren Boden lieben...*

 **Parkett**  **Teppiche**  **Bodenbeläge**

Wies 34  
9042 Speicher

Tel: 071 344 21 85  
[info@gantenbein.swiss](mailto:info@gantenbein.swiss)

[www.gantenbein.swiss](http://www.gantenbein.swiss)

  
**TEUFEN SMILE**  
KIEFERORTHOPÄDIE

  
**HEIDEN SMILE**  
KIEFERORTHOPÄDIE



Ihre Fachärztliche Praxis für Kieferorthopädie

- ✓ Zahnkorrekturen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- ✓ Biologische, schonende und schmerzfreie Behandlung
- ✓ Ganzheitliche Kieferorthopädie (Bionatoren, metallfreie Zahnsparren)
- ✓ Klassische Kieferorthopädie

KIEFERORTHOPÄDIE TEUFEN

**Dr. Bolkart & Kollegen**  
Klinik am Dorfplatz AG  
Engelgasse 2474 | Unteres Hörli 2474  
9053 Teufen

T +41 71 511 06 47  
[praxis@kieferorthopaedie-teufen.ch](mailto:praxis@kieferorthopaedie-teufen.ch)  
[kieferorthopaedie-teufen.ch](http://kieferorthopaedie-teufen.ch)

KIEFERORTHOPÄDIE HEIDEN

**Dr. Bolkart & Kollegen**

Nelkenweg 3  
9410 Heiden

T +41 71 577 58 40  
[praxis@kieferorthopaedie-heiden.ch](mailto:praxis@kieferorthopaedie-heiden.ch)  
[kieferorthopaedie-heiden.ch](http://kieferorthopaedie-heiden.ch)

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe  
[www.elektroschmid-speicher.ch](http://www.elektroschmid-speicher.ch)

**Elektro  
Schmid  
& Co**



071 344 33 33  
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschraum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen

**M. Metallbau**  
**Schlosserei - sanitäre Installationen**

  
Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR  
Telefon 071 344 14 51  
Natel 079 423 08 68 • E-Mail [m.metallbau@bluewin.ch](mailto:m.metallbau@bluewin.ch)  
Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen  
Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)  
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau

## HOTEL KRONE SPEICHER

## Die «Zollers» kommen in die «Krone»

Ab 1. Oktober hat das Hotel Krone Speicher eine neue Gastgeberin: die 37-jährige Alexandra Zoller. Die in Speicher wohnhafte Köchin übernimmt das Gasthaus aber nicht allein – die ganze Familie ist mit an Bord.

«Selber zu wirten war schon immer mein Traum. Dass es jetzt gleich die 'Krone' wird, ist natürlich die Krönung», sagt Alexandra Zoller schmunzelnd. Und ergänzt: «Entsprechend gross ist auch die Vorfreude!» Allzu lange kann sie diese allerdings nicht mehr geniessen. Denn schon am 1. Oktober geht es los: Dann übernimmt sie als Gastgeberin das geschichtsträchtige Hotel und Gasthaus Krone in Speicher. Mit ihrem Mann Martin Zoller hat sie dafür die «Zoller Gastro GmbH» gegründet. «Wir wollen damit auch zeigen, dass das keine One-Woman-Show ist, sondern ein Familien-Projekt.» Zu dieser Familie gehören auch die drei Kinder Maelle (9), Lino (12) und Lyah (14). Die drei sind mindestens so aufgeregt wie ihre Eltern, und «können es kaum erwarten, das schöne Haus zu erkunden».

**Bekannt im Dorf**

Neuland ist die Gastronomie für die «Zollers» allerdings nicht. Alexandra Zoller

hatte als Erstausbildung eine Koch-Lehre beim Kantonsspital St.Gallen absolviert. Später folgten diverse Gastro-Stationen – unter anderem die Wirtschaft zur alten Post in St.Gallen. Vor elf Jahren zog die junge Familie dann nach Speicher und ist hier inzwischen fest verwurzelt. Sie ist Präsidentin der Spielgruppe, er Vize-Kommandant der Feuerwehr – und beide sind kommunikativ, offen und (fast) immer gut gelaunt. «Unser offene Art hat uns sicher dabei geholfen, rasch ein breites Netzwerk aufzubauen», sagt Alexandra Zoller. Sie arbeitete während der vergangenen Jahre im «Stoffstübli» in Herisau und als Tagesmutter. An einigen Wochenenden im Jahr wirtete sie zudem im «Kaiehaus». Die Anfrage aus der «Krone» kam dann genau im richtigen Moment. «Die Kinder sind schon etwas älter, und ich habe richtig Lust, mit voller Leidenschaft loszulegen. Vor allem in so einem einzigartigen Gasthaus.»

**Fliessender Übergang**

Den aktuellen und neuen Pächtern der «Krone» ist es ein grosses Anliegen, den Übergang so reibungslos wie möglich zu gestalten. Das gilt für den laufenden Betrieb, die bestehenden Buchungen und die

Angestellten. «Wir werden das Personal übernehmen. Wir konnten uns schon austauschen und haben ein sehr gutes Gefühl: Hier ziehen alle an einem Strang», sagt Alexandra Zoller. Restaurant und Kronenkaffee («Bar») werden ab dem 3. Oktober wieder zu den gewohnten Zeiten offen sein: von Dienstag bis Samstag – gekocht wird mittags und abends (siehe Kasten). Hotelbetrieb ist weiterhin an sieben Tagen pro Woche. Die Karte soll allerdings leicht angepasst werden. «Wir wollen am Mittag etwas 'hemdsärmeligere' Menüs anbieten. Auch die Abendkarte werden wir etwas auffrischen – im Stil des Hauses.» Sowieso will sie in Zukunft einige Akzente setzen – mit dem Fokus auf lokale und regionale Produkte.

**Engagierter Verwaltungsrat**

Die Geschichte der «Krone» beginnt im Jahr 1690. Damals allerdings noch unter einem anderen Namen: «Adler». Gebaut von einem Bäcker, wurde das Haus anfangs als Wirtshaus und Bäckerei genutzt. Wann genau es zur Namensänderung kam, ist nicht überliefert. Vermutlich geschah das bei einer Erweiterung im Jahr 1756 oder bei einem Grossumbau im Jahr 1832. Klar ist: Das geschichtsträchtige Wirtshaus im Herzen von Speicher hat schon viel erlebt und einige Male die Hände gewechselt. Zuletzt im Jahr 2014 als es von Unternehmer Konrad Hummler gekauft und aufwendig saniert wurde. Aus dem operativen Geschäft hat sich der Inhaber längst zurückgezogen – er amtiert aber weiterhin als Verwaltungsratspräsident der «Hotel Krone Speicher AG». Und als solcher ist er sehr an einer «lebendigen Krone» interessiert: «Ich freue mich sehr auf die Familie Zoller als engagierte Gastgeber in unserem schönen Haus.»



Das Hotel Krone Speicher wird zu einem «Familienunternehmen»: Alexandra und Martin Zoller mit ihren drei Kindern Maelle (9), Lino (12) und Lyah (14)

**Öffnungszeiten ab dem 3. Oktober 2025**

**Restaurant und Gaststuben:** Dienstag bis Samstag von 11:30 bis 14.00 Uhr / 18.00 Uhr bis Schluss, Sonntag und Montag Ruhetage/Auf Anfrage offen für Anlässe

**Kronenkaffee und Bar:** Dienstag bis Samstag von 8:30 bis 23.00 Uhr/Sonntag und Montag Ruhetage

**Hotel:** Täglich offen



**WELZ**

WELZ AG  
9043 Trogen  
www.welz.ch  
071 344 19 57

Ihr Schreiner,  
Planer und  
Innenarchitekt

Entdecken Sie  
unsere Referenzen:



**Ihr Schreiner:  
Wohnräume, Möbel und  
Küchen, die Ihnen lange  
Freude bereiten.**

**RS Rott · Steffen + Partner**

WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG



BARBARA ROTT



NORBERT STEFFEN

**Speicher**  
Hauptstrasse 21  
CH-9042 Speicher  
T +41 71-787 80 80  
E info@rs-partner.ch

**Herisau**  
Platz 12  
CH-9100 Herisau  
T +41 71-352 80 80  
E info@rs-partner.ch

[www.rs-partner.ch](http://www.rs-partner.ch)

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.

**SCHMID**

Bedachungen  
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher  
T 071 344 16 60

[schmid-dach.ch](http://schmid-dach.ch)

**Robert Gmeiner**

Malerei / Tapeten und Aussenisolationen



Rütistrasse 7, 9037 Speicherschwendi  
Tel: 071 344 47 90

Lindenstrasse 122, 9000 St. Gallen  
Tel: 071 290 11 81 / 079 358 02 48  
Fax: 071 290 11 82

**Graf Gärten**

**Wir gestalten und pflegen  
ihr Wohnzimmer im Freien.**

Austrasse 20, 9055 Bühler  
078 639 35 13 | [gartenbau@grafgaerten.ch](mailto:gartenbau@grafgaerten.ch)



**M. GRAF**  
SCHREINEREI | INNENAUSBAU

Mathias Graf  
Blatten 3  
9042 Speicher  
079 603 44 98



**HOFER SANITÄR GMBH**

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

**Ihr kompetenter Ansprechpartner im  
Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.**

Grund 1 | 9043 Trogen  
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

[info@sanitaerhofer.ch](mailto:info@sanitaerhofer.ch)  
[www.sanitaerhofer.ch](http://www.sanitaerhofer.ch)

## CLUB NOMME ZWENZGI FRAUE 55+

## Führung in Chur

Am 11. September machten sich 14 55+-Frauen auf den Weg nach Chur, der ältesten Stadt der Eidgenossenschaft. Nach einer vergnüglichen Bahnfahrt und einem reichhaltigen Mittagessen im Café Maron erwartete uns Frau Imelda Grisch als Führerin zu den Wirkungsstätten berühmter Frauen. Sie zeigte uns die vielen Kunstwerke von Frauen, die vor Häusern, auf Plätzen, Brunnen und in Gassen stehen.

Frau Grisch erzählte uns über die ansässigen und zugezogenen Frauen, die in der Bischofsstadt um ihre Rechte gekämpft, sich für die ärmeren Menschen und für Verbesserungen der Lebensbedingungen eingesetzt haben.

Einige Beispiele waren: Anna von Planta gründete 1916 eine Frauenklinik, Schwester Maria Theresia Scherer die Vereinigung der Ingenbohler Schwestern, Clara Ragaz-Nadig leistete Friedensarbeit und half den Arbeiterinnen.

Kristiana Hartmann, Tilla Theus und Irene Oligiati kämpfen um Anerkennung in der Architektur. Silvia Caduff und Maria Riccarda Wesseling-Schmid wurden mit ihrer Musik weltbekannt.

Die berühmteste Frau war die Malerin Angelika Kauffmann, die Porträts von wichtigen Persönlichkeiten anfertigte und in ihrer Zeit (1741–1807) in vielen Ländern Aufträge bekam.

Wir haben uns bei der Führerin für die interessanten Ausführungen herzlich bedankt und konnten noch einen sonnigen Nachmittag in dieser geschichtsträchtigen Altstadt geniessen.

*E. Beusch*



«Die Liegende» von Hans Josephson vor dem Kunstmuseum

## GENOSSENSCHAFTLICHER SKILIFT VÖGELINSEGG

## Neues aus dem Skiliftbetrieb

Auch in diesem Jahr möchten wir die Bevölkerung von Speicher herzlich auf die kommende Wintersaison einstimmen. Einige bewährte Angebote kehren zurück, und es gibt spannende Neuerungen:

**Skibörse 2025 im Buchenschulhaus**

Der Skilift Vögelinsegg und das Elternforum Speicher führen dieses Jahr wieder die beliebte Skibörse durch. Gesucht und verkauft wird alles rund um den Winter: Ski, Snowboards, Stöcke, Schuhe, Helme, Bekleidung, Schlittschuhe, Schlitten...

- Annahme: Freitag, 24. Oktober 2025, 17.30 – 19.00 Uhr
- Verkauf: Samstag, 25. Oktober 2025, 08.30 – 10.30 Uhr
- Ort: Buchenschulhaus Unterschoss, aktueller Schülereingang

Am Samstag von 10.30 bis 11.30 Uhr findet die Auszahlung der Verkaufserlöse (abzüglich 20% Umsatzabgabe, welche dem Skilift Vögelinsegg zugutekommen) sowie die Rückgabe der nicht verkauften Waren statt.

**Betreiber für Verpflegungsstand gesucht**

Immer wieder haben wir den Wunsch nach einem Verpflegungsstand am Skilift erhalten. Wir sind auf gutem Weg, eine Lösung zu finden – es fehlt nun aber noch jemand,

der Lust hat, den Stand auf eigene Rechnung zu betreiben. Interessierte dürfen sich sehr gerne bei Stefan Engler melden: stefan.engler@skiliftvoegelinsegg.ch.

**Helferinnen und Helfer für den Skiliftbetrieb**

Für den Betrieb sind wir weiterhin auf Unterstützung angewiesen – sei es im Lifthüsli an der Kasse oder beim An- und Abbügeln an der Tal- und Bergstation. Die Einsätze werden fair entschädigt, und für alle Helferinnen und Helfer gibt es dieses Jahr zusätzlich ein kleines Überraschungs-Goodie. Interessierte dürfen sich gerne unter stefan.engler@skiliftvoegelinsegg.ch melden. Wir prüfen anschliessend die Anmeldung. Es gilt eine Altersbeschränkung ab 14 Jahren.

**Gratis-Skitag für die ganze Gemeinde**

Am 24. Dezember 2025 lädt der Skilift Vögelinsegg alle Einwohnerinnen und Einwohner von Speicher zu einem Gratistag am Lift ein – sofern es die Schneeverhältnisse zulassen. Bitte beachten: Es gibt kein Verschiebedatum.

Wir freuen uns auf einen hoffentlich schneereichen Winter mit vielen schönen Erlebnissen am Skilift Vögelinsegg!

*Der Vorstand der Genossenschaft  
Skilift Vögelinsegg*

## PROJEKTCHOR – SINGFRAUEN

## Singen

Diesen Sommer hat mit dem Schwendligerchor ein weiterer Gesangsverein in Speicher aufgegeben. Nebst dem Jodlerchor und den zwei Kinderchören gibt es insbesondere für Frauen keine Möglichkeit mehr, in unseren Dörfern zu singen. Das möchten wir ändern.

Wir laden am Samstag, 25. Oktober 25 ins evangelische Kirchgemeindehaus ein, um zu singen, Ideen zu sammeln, die geeignete Form des gemeinsamen Singens zu finden, sich kennenzulernen und zu plaudern.

Bist du eine Frau, die gerne singt, dann komm doch auch! Es gibt keine Voraussetzungen! Bring einfach Freude mit; Freude am Singen und an der Gemeinschaft.

Die musikalische Leitung übernimmt Maria Barbara Barandun. Sie ist Cellistin und Chorleiterin mit langjähriger Erfahrung. Seit vielen Jahren nimmt sie Gesangsunterricht bei Terhi Lampi. Das Gelernte gibt sie gerne weiter und lässt es in ihre Probenarbeit einfließen.

Singen macht Spass und singen tut gut. Nun hoffen wir auf viele Frauen, die das mit uns erleben möchten.

**Samstag, 25. Oktober 25, 9.00 bis 11.30**  
**Einladung Chorprojekt**  
**Evang. Kirchgemeindehaus**

Maya Keller (071 344 37 09)

Ursula Federer (071 344 34 30)

Maria Barbara Barandun (071 344 13 61)



bekömmlich – gesund –  
lokal:  
aus heimischer Jagd, für  
Sie zubereitet:

## Wild- spezialitäten



Speicher und  
Appenzell Steinegg  
Telefon 071 787 36 35  
[www.appenzellerfleisch.ch](http://www.appenzellerfleisch.ch)



kurer-spenglerei.ch  
079 329 29 57  
9042 Speicher

**KURER SPENGLEREI**

GmbH

## Altbewährtes und Innovation

Das bietet das langjährige Team  
der Wehrle Physiotherapie –  
aus Leidenschaft, für Ihre  
Gesundheit.

Damit Sie sich wieder  
**rundum wohl fühlen.**



Dorf 3, 9042 Speicher  
Tel. 071 344 17 60  
[www.wehrle-physio.ch](http://www.wehrle-physio.ch)



## eugstertransporteag

- Kanalreinigung
- Kanal – TV
- Flächenreinigung
- Saugarbeiten
- Muldenservice
- Winterdienst

### Entsorgungspark

Wies 35, 9042 Speicher  
☎ 071 344 25 25  
[www.eugster-transporte.ch](http://www.eugster-transporte.ch)  
info@eugster-transporte.ch

## mint. PHYSIO & FITNESS

Dein Weg zu mehr Wohlbefinden?  
Nur 11 Minuten ab Speicher

📍 Achslenstrasse 4, 9016 St.Gallen  
(Parkmöglichkeiten direkt vor der Praxis)



- Professionelle Physiotherapie
- Neu ausgestattetes Fitness mit Krankenkassenanerkennung
- Sensopro
- Moderne Räumlichkeiten

Wir freuen uns, dich kennenzulernen!  
Robin Sophie van der Werff  
Bart van der Werff  
Fabian Fink

☎ 071 521 05 02

✉ info@mintphysio.ch



[www.mintphysio.ch](http://www.mintphysio.ch)



mintphysio



dorfgarage-inauen.ch • 071 344 42 28 • Wies 26, 9042 Speicher  
Service und Verkauf aller Marken

## LAUFGRUPPE SPEICHER

## Start zum Laufcup

Der Laufcup ist eine Serie von 10 Läufen im Herbst/Winterhalbjahr in den Kantonen SG, AR und TG. Es ist auch möglich, nur einzelne Läufe zu absolvieren. Für alle Läuferinnen und Läufer auch aus unserer Region ist der Startlauf des Laufcups in Speicher eine gute Gelegenheit für ein Rennen «vor der Haustüre». Die anspruchsvolle Laufstrecke im Steineggerwald von 11,1 km mit 280 m Höhendifferenz ist bei Läuferinnen und Läufern sehr beliebt.

In den vergangenen Austragungen hat sich die Veranstaltung in Speicher zu einem regionalen Grossanlass in der Laufszene entwickelt. Die Organisatoren erwarten wiederum gegen 400 Läuferinnen und Läufer, die sich wie in den Vorjahren an die organisatorischen Regeln halten.

Ein Kennzeichen des Laufcups ist die äusserst einfache, aber effiziente Lauforganisation, die mit einem minimalen Aufwand

auskommt.

Zuschauerinnen und Zuschauer sind herzlich willkommen! Start und Ziel sind auf der Reutenenstrasse beim Zellerhof. Rangverkündigung ist ab ca. 11.30 Uhr im Laufcupbeizli in der Pausenhalle vom Zentralschulhaus.

Genauere Angaben zum Lauf entnehmen Sie bitte der Website des Laufcups. [www.lauf-cup.ch](http://www.lauf-cup.ch), wo man sich auch vorab anmelden kann.

Für die Dauer der Veranstaltung wird auf der Reutenenstrasse ab Abzweigung Steinegg Einbahnverkehr in Fahrtrichtung Teufen signalisiert. Die Organisatoren bitten Teilnehmer und Zuschauerinnen, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen.

**Sonntag, 19. Oktober, Startzeit 10 Uhr  
Reutenenstrasse und Steinegg**

## VOLLEY SPEICHER

## Jubiläums-Trainingsweekend



Vom 12. bis 14. September reisten die Spielerinnen und Spieler vom Volley Speicher für ein intensives und zugleich fröhliches Trainingsweekend auf den Kerenzerberg. Herren 1, die Plausch Herren und Damen 1 nutzten die Zeit, um in der Halle gemeinsam oder separat zu trainieren, an Technik und Taktik zu feilen und viele spannende Ballwechsel zu erleben. Der Spass am Volleyball stand dabei immer im Mittelpunkt, und auch die Freude am Zusammenspiel der verschiedenen Teams machte das Wochenende zu etwas Besonderem.

### Vielältige Erlebnisse auf und neben dem Spielfeld

Neben dem Training blieb genügend Raum für Aktivitäten ausserhalb des Spielfelds. Das Sportzentrum bot zahlreiche Möglich-

keiten, die wir gerne nutzten: Schwimmen, Frisbeegolf und packende Pingpong-Matches sorgten für Abwechslung. Ebenso wichtig war das gemütliche Zusammensein, bei dem gelacht, erzählt und die Gemeinschaft gepflegt wurde.



### Perfekter Auftakt für den Saisonstart

So war das Trainingsweekend eine gelungene Mischung aus sportlichem Einsatz, Teamgeist und guter Laune. Es war für alle besonders, zur Feier des Jubiläums an einem besonderen Ort ein ganzes Wochenende gemeinsam zu trainieren und zu geniessen. Mit viel Energie und Vorfreude sind wir nun bestens vorbereitet für den Saisonstart und blicken gespannt auf die kommenden Spiele. Schö isches gse!

*Auf bald,  
Euer Volley Speicher*

## FC SPEICHER

## Heimturnier

Nebst dem bekannten Dorfturnier organisiert der FC Speicher zweimal ein weiteres, besonderes Highlight für alle Fussballfreunde: Ende August und Mitte Mai findet jeweils das sogenannte FC-Speicher-Heim-Wochenende statt. In Zusammenarbeit mit dem Ostschweizerischen Fussballverband (OFV) werden an einem Wochenende möglichst viele Heimspiele und Turniere auf dem Buchenareal durchgeführt. Ziel ist es, den Ball möglichst durchgehend rollen zu lassen und die Begeisterung für den Fussball in unserem Dorf zu fördern.

### Das Programm 2025:

- **Freitag, 29. August:**
  - 18.30 Uhr: Meisterschaftsspiel Dc-Junioren FC Speicher – FC Staad
  - 20.15 Uhr: Meisterschaftsspiel Senioren FC Speicher – FC Heiden
- **Samstag, 30. August:**
  - Vormittags: Zwei spannende E2-Turniere mit je 6 Mannschaften
  - Nachmittags: Meisterschaftsspiele der Db-Junioren und der 2. Mannschaft
- **Sonntag, 31. August:**
  - PMF-Turniere der G- und F-Junioren mit insgesamt 40 Teams und rund 800 Besuchern

Während Freitag und Samstag noch von etwas Regen begleitet waren, zeigte sich am Sonntag das Wetter von seiner besten Seite – pünktlich zum grossen Highlight: den Turnieren der jüngsten Fussballerinnen und Fussballer.

Der FC Speicher blickt auf ein gelungenes Wochenende zurück und bedankt sich bei allen Helferinnen, Helfern und Besucherinnen und Besuchern. Ohne euch wäre ein solches Wochenende nicht möglich!

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Austragung im Mai 2026!



## FC SPEICHER

## Rückblick: Hauptversammlung

Am Freitag, 19. September 2025, fand die Hauptversammlung des FC Speicher in den Räumlichkeiten des Hauptsponsors, der Berit Klinik, statt. Ein herzliches Dankeschön gilt der Klinik für die erneute Gastfreundschaft und die hervorragende Bewirtung.

Zu Beginn der Versammlung begrüßte der Vereinspräsident Daniel Bänziger die rund 65 Anwesenden bestehend aus Aktiv- und Ehrenmitgliedern, Trainerinnen und Trainern sowie Gästen.

Erstmals organisierte der Vorstand ein Rahmenprogramm zur HV. In einer spannenden Podiumsdiskussion, moderiert von Malick Sosseh, berichteten Michele Cedrola (Spielerberater Front Group) und Tunahan Cicek (Profi-Fussballer) über ihre Erfahrungen und vermittelten eindrückliche und nicht alltägliche Einblicke in die Welt des Profifussballs. Die Anwesenden hörten gebannt zu, wie Transfers abgewickelt werden, mit welchen Höhen- bzw. Tiefpunkten ein Profifussballer umgehen muss oder wie es sich anfühlt, als 18-jähriges Talent in der Super League zu debütieren. Herzlichen Dank für Euren Besuch!

Im Anschluss blickte der Vorstand auf ein weiteres, erfolgreiches Vereinsjahr zurück und führte die 63. Hauptversammlung durch.

Zu den Highlights des Vereinsjahrs zählten:

- Erfolgreiche Durchführung verschiedener Juniorenturniere
- Positive Entwicklung aller Juniorenteams
- Stabilisierung der Aktivmannschaft
- Erfolgreiches Dorfturnier und Auftritt am Jahrmarkt
- Profivertrag von Cyrill May beim FC St. Gallen

Auch wirtschaftlich war es ein erfolgreiches Vereinsjahr. Dank einer soliden Finanzlage blieben die Mitgliederbeiträge unverändert.

Bei den Vorstandswahlen kam es zu Mutationen: Präsident Daniel Bänziger sowie Eventverantwortlicher Patrick Würzer traten zurück. Zum neuen Präsidenten wurde Roger Merz gewählt, der bereits viele Jahre im Verein aktiv ist und ihn entsprechend bestens kennt. Roger wird mit seinen Ideen und seinem Engagement die positive Ent-

wicklung vom FC Speicher in den kommenden Jahren mit Sicherheit fortsetzen. Das Ressort Events übernimmt Oliver Schläpfer, der bisher die Kommunikation betreute. Kommunikativ wird der Verein neu vom langjährigen Aktivspieler Elias Eccher betreut. Damit ist die lückenlose Weiterführung der Vereinsarbeit auf Vorstandsebene sichergestellt.

Die Hauptversammlung endete mit einem optimistischen Blick in die Zukunft – getragen von vielen motivierten Trainerinnen und Trainern, Helferinnen und Helfern sowie sämtlichen Spielerinnen und Spielern soll der FC Speicher auch in Zukunft einen aktiven Part im Vereinsleben des Dorfes spielen.



## BC TROGEN-SPEICHER

## BC Trogen-Speicher mit Hans Höhener auf dem Säntis

«Der Säntis gilt als Kraftort – nehmt also diesen Geist mit in die neue Saison», meinte Hans Höhener. Er hatte am 31. August als Belohnung für den Schweizermeistertitel von 2024 und als Einstimmung auf die Ende September beginnende Meisterschaft 2025/2026 die Clubleitung sowie die NLA-/NLB-/2. Liga Spielerinnen und -Spieler des Badminton-Clubs Trogen-Speicher auf den Säntis eingeladen.

Der Anlass mit rund 30 Personen war von einer prächtigen Aussicht über die Bergwelt begleitet. Höhener, ehemaliger Verwaltungsratspräsident der Säntisbahn, liess es sich nicht nehmen, auf der Terrasse neben der eindrücklichen Antenne trotz zeitweiligen Windes ein paar Minuten Badminton zu spielen – zum Erstaunen mancher Touristen und Touristinnen.

Höhener, Initiant und Präsident der Organisation Appenzellerland Sport, erinnerte daran, dass die Sparte Badminton vor 20 Jahren mit der Leichtathletik die erste war, mit der der Betrieb der Sportschule Appenzellerland eröffnet worden war. Als Dank für



Wenn der Shuttle auf 2502 Meter über Meer direkt neben der eindrücklichen Antenne fliegt: Hans Höhener im Badminton-Einsatz auf dem Säntis

seine Verdienste erhielt er von der Vereinsdelegation einen goldenen Shuttle, ein Shirt des BC Trogen-Speicher sowie (aus den

Händen von Spielertrainer Agung Ruhanda) ein Badminton-Trikot aus Indonesien.

### Erfolgreiche Jugendliche am Schülerturnier in Gossau

Anfang September nahmen zahlreiche Jugendliche des BC Trogen-Speicher am regionalen Schülerturnier in Gossau teil. Insgesamt durften sie sich über 13 Medaillen freuen und gehörten somit zu den erfolgreichsten Vereinen der Ostschweiz.



Die erfolgreichen Nachwuchshoffnungen und ihre Coaches.

## APPENZELLERLAND SPORT

## Neue Saison

### Start

Mit grosser Freude starten wir ins Jubiläumsschuljahr 2025/26 – ein ganz besonderes Jahr für Appenzellerland Sport. Passend zum Jubiläum dürfen wir in diesem Schuljahr 87 Sportschülerinnen und Sportschüler begleiten, fordern und fördern – so viele wie noch nie zuvor. Das erfüllt uns mit Stolz und motiviert uns umso mehr, unsere Athletinnen und Athleten bestmöglich zu betreuen. Ein herzliches Dankeschön geht an die Sekundarschulen Teufen, Herisau und Trogen, die Kanti Trogen sowie das BBZ Herisau. Ohne ihre Unterstützung wäre unser Angebot sowie die optimale Kombination von Sport und Ausbildung in dieser Form nicht möglich.

Wir wünschen allen einen guten Start ins neue Schuljahr, freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit unseren Partnerschulen sowie auf ein unvergessliches Jubiläumsschuljahr voller sportlicher Highlights.

### Elternnacht

Auch in diesem Jahr bot der Elternnacht wieder eine wertvolle Plattform für Austausch, Information und Begegnung. Nach der Begrüssung durch Timo Koller und Hans Höhener wurden die Eltern in kleine Gruppen aufgeteilt, wo sie direkt mit den

verantwortlichen Ansprechpersonen ins Gespräch kamen. Dabei ging es um Themen wie das Appenzeller Schulmodell, den Trainingsalltag der Jugendlichen und deren Wochenpläne, organisatorische sowie kommunikative Abläufe, Mentaltraining und vieles mehr. Der Abend zeigte ein weiteres Mal, wie wichtig die enge Zusammenarbeit zwischen Schule, Sport, Eltern und dem Trainerteam ist. Denn nur gemeinsam schaffen wir die Grundlage dafür, dass unsere jungen Athletinnen und Athleten ihr volles Potenzial entfalten können.



### Danke für alles, Mirco!

Nach rund sieben Jahren bei Appenzellerland Sport schlägt Mirco Gähler ein neues Kapitel auf. Per 1. Oktober 2025 wird er eine neue Herausforderung annehmen und Appenzellerland Sport verlassen. Mirco war nicht nur ein engagierter und kompetenter Mitarbeiter, sondern mit seiner offenen, hilfsbereiten und humorvollen Art auch eine grosse Bereicherung für unser Team. Auch wenn wir seinen Weggang sehr bedauern, freuen wir uns für ihn, dass sich ihm eine neue spannende Möglichkeit bietet. Wir danken Mirco herzlich für seinen grossen Einsatz in den vergangenen sieben Jahren und wünschen ihm für die Zukunft nur das Beste!



## APPENZELLERLAND SPORT

## Glanzeistung

An den Nachwuchs-Schweizermeisterschaften in Zofingen und Aarau holten die Leichtathletinnen und Leichtathleten von Appenzellerland Sport nicht weniger als 16 Podestplätze.

### Dreifach-Gold für Timea Rankl

In Zofingen startete Timea Rankl (Sportschule) in der Kategorie U18 und lieferte eine Glanzleistung ab, indem sie dreifache Schweizermeisterin wurde:

Sie gewann sowohl über 100m mit viel Gegenwind in 11.75s als auch über 200m in

24.07s – dies mit einem Vorsprung von 34 Hundertstel auf die Zweitplatzierte.

Die grosse Überraschung gelang ihr aber im Kugelstossen: Die Sprinterin startete auch in dieser Disziplin. Im 5. Stoss hievte sie die Kugel auf eine Weite von 14.68m und sicherte sich damit den Meistertitel überlegen mit einem Meter Vorsprung. Die neue persönliche Bestleistung ist zugleich die beste Saisonweite in der Kategorie U18, sodass Timea auch in Kugelstossen Schweizer Saison Leaderin ist.





diverse Day Spa-Angebote mit oder ohne Massage

**Rundum ein Wellnessstag**

Verbringen Sie einen Wellnessstag ohne zeitliche Beschränkung im Bad-, Sauna- und Fitnessbereich inkl. Spa-Set und einem Wellnessgetränk.

071 898 33 88 | heilbad.ch



Jetzt online anmelden heilbad.ch/kurse.html

**Kinderschwimmkurse im Heilbad**

Vom Baby bis zum Könnler – für jedes Niveau das passende Angebot.

**Wöchentliche Kurse nach den Herbstferien**  
ab 20. Oktober 2025

Mo/Do/Fr ab 16.00 Uhr, Sa ab 10.00 Uhr

071 898 33 88 | www.heilbad.ch



**Nothilfekurs (nicht nur für Führerschein) CHF 150**  
Fr/Sa, 14./15. November 2025, 19.00 - 22.00 Uhr  
08.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 16.00 Uhr (10 Stunden)

Information: Andreina Zink, 071 344 40 81  
a.zink@bluewin.ch  
Anmeldung: www.redcross-edu.ch

**FLYER**

**E-BIKE OUTLET**

Flyer Outlet by Herzroute  
Hauptstrasse 59  
9053 Teufen  
071 787 51 20  
teufen@herzroute.ch  
flyer-outlet.ch

Öffnungszeiten:  
Montag & Donnerstag  
oder nach Vereinbarung



TOP  
Vorjahres-  
& Mietflotten-  
Deals

Verkauf exkl. FLYER E-Bikes / Reparaturen alle Hersteller



**20%  
RABATT FÜR  
EMPFEHLUNG**



- Reinigung
- Allrounder
- Gartenbau
- Haushalt
- Umzugsservice
- Gartenpflege

9042 Speicher www.saubear.ch tel: 0768156293

## JUNIA FEMINISTISCHE BILDUNG

## Vortrag

Auf der weltpolitischen Bühne werden aktuell fundamentale Errungenschaften der feministischen Bewegung in Frage gestellt. Dabei waren viele Ziele noch nicht erreicht!

Wir, eine Handvoll Frauen aus Speicher, haben uns in den letzten zwei Jahren mit feministischen Themen und Literatur auseinandergesetzt. Was betrifft uns in unserem Alltag? Welche Männerbilder prägen unsere Söhne? Mit welchen Frauenbildern wachsen unsere Töchter auf? Ist unbezahlte Care-Arbeit gerecht? Ist Teilzeitarbeit schlecht für die finanzielle Vorsorge? Wie gelingen gleichberechtigte Partnerschaften? Warum sind wir so erschöpft? Und wie bleiben wir gesund?

Bei unseren Treffen haben wir gemerkt: diese Themen brauchen einen Raum. Und sie brauchen den Austausch! Unter dem Namen «Junia: Feministische Bildung» werden wir in unregelmässigen Abständen Vorträge und Zusammenkünfte zu diesen und anderen Themen organisieren.

**Der erste Anlass findet am 30. Oktober, 19.30 in der Krone in Trogen statt.**



Frau Dr. med. Susan Rassouli, Gynäkologin aus Speicher wird zum Thema «Wechseljahre: Fakten und Mythen» referieren.

Die Teilnahme ist gratis und ohne Anmeldung, Konsumation läuft über das Bistro. Interessierte Frauen und Männer und darüber hinaus sind herzlich willkommen!

*Verena Süess, Sibylle Klingenfuss, Romona Tremp, Julia Nentwich, Priska Casanova*

**Junia**  
Feministische Bildung

Um die Kontinuität feministischen Denkens sichtbar zu machen, haben wir uns für die Namenspatin «Junia» entschieden. Sie lebte im ersten Jahrhundert in Rom und gilt als frühes Beispiel einer Frau in machtvoller Leitungsfunktion. Die Gleichberechtigung, die sie und die ersten Christen lebten, wurde von der späteren patriarchalen Geschichtsschreibung umgeschrieben: Die Frau «Junia» wurde zum Mann «Junias», die feministischen Errungenschaften gingen verloren.

## NEUROGRAPHIK-TRAINERIN

## Stress regulieren

Fühlst du dich oft müde, angespannt oder kannst du abends kaum abschalten? Stress hat viele Formen und zeigt sich bei jedem anders: Manche hängen im Grübeln fest, andere spüren eine ständige innere Unruhe. Viele kämpfen mit einem lauten inneren Kritiker, verlieren sich im Perfektionismus und machen sich selbst enormen Druck. Und wenn das über längere Zeit anhält, folgt oft Erschöpfung.

**Warum neurographisches Zeichnen beruhigt**

Fachleute aus Psychologie, Neurowissenschaft und Stressforschung sind sich einig: Kreatives Gestalten ist ein wirksamer Weg, um Stress abzubauen. Die positive Wirkung ist schnell spürbar – Herzschlag und Atmung beruhigen sich, die Gedanken werden leiser, Ruhe kehrt ein.

Beim Zeichnen werden verschiedene Bereiche im Gehirn aktiviert – motorische, visuelle und emotionale. Dieses Zusammenspiel verändert deine Reaktion auf Stress: Du bleibst gelassener.

**Wie die Neurographik wirkt**

Beim Zeichnen lenkst du deine Aufmerksamkeit auf Linien und Farben. Das unterbricht das Gedankenkarussell und gibt deinem Nervensystem die Chance, sich zu regulieren.

Es entsteht Raum für neue Gedanken, Ideen und Sichtweisen, die dich weiterbringen.

**Der Kurs: Stress reduzieren mit Stift und Linie**

In vier Abenden zeige ich dir einfache Zeichenübungen, mit denen du:

- innere Anspannung lösen kannst
- Grübeln stoppst
- den inneren Kritiker leiser machst
- und neue Kraft findest

Du brauchst keine Erfahrung im Zeichnen – es geht nicht um Kunst, sondern darum, dein Nervensystem zu entlasten. Dadurch fühlst du dich ausgeglichener und voller Energie.

21. Oktober / 28. Oktober / 4. November / 11. November, Haus zur Blume, Hauptstrasse 11, Speicher

Anmeldeschluss ist der 7. Oktober (Frühbucherrabatt: bei Buchung bis 30. September) Der Kurs ist auf 8 Plätze begrenzt.

Vielleicht ist einer davon deiner – ich freue mich, wenn du dabei bist

Valerie Giger  
Neurographik-Trainerin  
[www.seelenecho.ch](http://www.seelenecho.ch)



Konzert und Theater St. Gallen

**SEPTEMBER**

Schauspiel **LooT mit Dorothee Elmiger**  
1.10., Lokremise

Schauspiel **Atmen**  
2./8.10., Studio

Schauspiel **Die Legende von Sleepy Hollow**  
3./21./23./26./31.10., Grosses Haus

Tanz **Swiss Mix**  
3./8./12./24./28./31.10., Lokremise

Schauspiel **June Spring doch**  
4.10., Studio

Oper **La Bohème**  
18./25.10., Grosses Haus

Musical **Einstein - A Matter of Time**  
19./20.10., Grosses Haus

Schauspiel **Die Vollversammlung**  
22./25./30.10., Lokremise

Konzert **Eroica**  
24./26.10., Tonhalle

Talk im Studio **Macht Kunst arm? Macht Kunst glücklich?**  
25.10., Studio

Oper **Romeo und Julia**  
I Capuleti e i Montecchi  
29.10., Grosses Haus

Schauspiel **LooT mit Sybille Berg**  
29.10., Lokremise

Konzert **Uma noite sul-americana**  
After-Work-Konzert  
30.10., Bistro Einstein

konzertundtheater.ch

 **HOTEL KRONE**  
Hotel Krone, Hauptstr. 34, 9042 Speicher, 071 343 67 00, info@krone-speicher.ch  
Restaurant: Di. bis Sa. von 11:30 bis 14 Uhr / 18.00 Uhr bis Schluss  
Kronenkaffee und Bar: Di. bis Sa. von 8:30 bis 23 Uhr

## Wir setzen uns die Krone auf!

Liebe Speicherinnen und Speicherer,

Ab dem Oktober hat das Hotel und Gasthaus Krone eine neue Gastgeberin: Alexandra Zoller. Ich, mein Mann Martin und unsere drei Kinder Maelle, Lino und Lyah freuen uns sehr darauf, in diesem einzigartigen Haus viele schöne Erinnerungen mitzugestalten.

Hotel, Restaurant und Bar sind ab dem **3. Oktober** wie gewohnt geöffnet. Und als kleines Willkommensgeschenk offerieren wir Ihnen gerne ein Apéro-Getränk - im Eintausch gegen die «pinke Krone» rechts (*einfach ausschneiden und mitnehmen*).

Wir freuen uns auf Sie!





**Gratis Apéro-Getränk**

Gültig bis Ende November für max. 4 Personen (2 Erw. / 2 Ki.)



**ELEKTRO SCHWIZER**



APPENZELL · SPEICHER · URNÄSCH  
071 343 72 33 · WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH

Hier könnte Ihre **Werbung** stehen.

Kontaktieren Sie uns:  
info@druckereilutz.ch

\*\*\* JAHRMARKT \*\*\*

**SPEICHER**

26. - 28. SEPTEMBER 2025



**RIKLIN & SCHAUB**  
LIEDER, DIE DU SEHEN MUSST.

**Comedy Freitag**  
26. September 2025

Festzelt - Zentralschulhaus Speicher  
Food-Meile: ab 18:00 Uhr  
20.00 Uhr | Türöffnung: 19:00 Uhr



VORVERKAUF

jahrmarkt-speicher.ch

## FLYER E-BIKE OUTLET TEUFEN

## Herbstzeit auf der Herzroute

### Mit Rückenwind durchs Farbenmeer: Herbstzeit auf der Herzroute

Der Herbst zeigt sich von seiner schönsten Seite – und auf dem eigenen E-Bike wird jede Kurve zum Genuss. Auf der Herzroute fährt man nicht einfach los, man taucht ein: in goldene Wälder, klare Fernsichten und stille Wege fernab vom Verkehr. Wer sein E-Bike kennt, weiss, wie sich Freiheit anfühlt.

Der Herbst – die stillere Schwester des Sommers – zeigt sich auf der Herzroute von seiner besten Seite. Abseits des Alltags, auf kaum bekannten Wegen, führt sie durch eine Landschaft, die in satten Farben schwelgt: gelbe Lärchen, rote Reben, silbrig glitzernder Morgentau auf dem Gras. Wer hier mit dem E-Bike unterwegs ist, hört mehr als nur das Surren des Motors – er hört die Stille, das eigene Lachen und den Wind in den Ohren.

Die Herzroute, bekannt als die schönste E-Bike-Route der Schweiz, verbindet Landschaft, Kultur und Bewegung auf einzigartige Weise. Sie lädt dazu ein, in Ruhe zu reisen – nicht der Geschwindigkeit wegen, sondern des Erlebens wegen.

Seit Mai bietet die Ostschweiz eine neue Strecke für Entdecker: die Herzschleife Wil (Route 999), ein Rundkurs ab/bis Wil (SG). Sie verspricht eine Reise über unbekannte Wege durch malerische Landschaften und drei Kantone. Die Streckenführung setzt nicht auf den kürzesten, sondern auf den schönsten Weg – was in hügeligem Gelände einige Höhenmeter mit sich bringt. Doch keine Sorge: Mit dem

E-Antrieb eines FLYER E-Bikes wird selbst die steilste Rampe zur Einladung, den Blick schweifen zu lassen. Wer einmal mit Rückenwind durch die Hügel rollt, weiss: Das ist keine Technik – das ist Lebensfreude auf zwei Rädern.

Und wer noch kein E-Bike besitzt – oder eines sucht, das besser passt als der Schaum zum Café Crème –, sollte einen Blick auf die Angebote im Flyer Outlet in Teufen werfen. Ob Vorjahresmodell oder Fahrzeug aus der Miet- bzw. Ersatzflotte (gebraucht, aber top gewartet): In Teufen trifft Qualität auf attraktive Preise.

Das Flyer Outlet by Herzroute hat sich längst als Kompetenzzentrum für FLYER-Fans etabliert – mit fundierter Beratung und eigener Werkstatt für den Fall der Fälle.

Bis bald – auf der Herzroute oder im Flyer E-Bike Outlet in Teufen!

<https://flyer-outlet.ch/de/>



Paar fährt mit dem E-Bike auf der Herzschleife Wil.  
Quelle: Christof Sonderegger



Mit dem E-Bike die Herbststimmung auf der Herzroute geniessen.  
Quelle: Christof Sonderegger

## THEATER SPIELFELD

## Theaterprojekt

### Erobert die Bretter, die die Welt bedeuten! Theaterkurs für Kinder und Jugendliche in Speicher – wer ist dabei?

Die beiden Theaterschaffenden Lisa Gartmann und Joséphine François realisieren in Kooperation mit dem Figuren Theater St. Gallen ein Theaterprojekt für alle Theaterinteressierten zwischen 9 und 14 Jahren. Gemeinsam wird ein Stück entwickelt und zum krönenden Abschluss im Mai 2026 auf der Bühne des Figuren Theaters gezeigt: Applaus!

Der Kurs beginnt nach den Herbstferien mit wöchentlichen Proben jeweils Freitag 17.15 bis 19.00 Uhr. Zudem gibt es einige Intensivtage – so kann die Gruppe richtig zusammenwachsen und gemeinsam eine tolle Aufführung erschaffen.

Alle sind willkommen, die Lust auf ein Theaterabenteuer haben: Neues ausprobieren, sich bewegen, Texte schreiben, gemeinsam mit anderen spielen, improvisieren und die Bühne erobern.

Anmeldungen unter: [theater.spiefeld@gmx.ch](mailto:theater.spiefeld@gmx.ch) oder 079 605 83 89.

Weitere Informationen und genaue Termine: <https://spiefeldtheater.wordpress.com>

**Theaterkurs ab 9 bis 14 Jahre, Freitag 17.15 bis 19.00 Uhr, Aula Sekundarschule Speicher**

*Lisa Gartmann,  
Theaterpädagogin und Schauspielerin*



# RAIFFEISEN

Raiffeisenbank  
Heiden



**Jetzt**  
Beratungstermin  
vereinbaren

**Veränderungen gehören zum Leben.  
Wir begleiten Sie dabei.  
Ob Kontowechsel oder persönliche Beratung,  
bei uns sind Sie in guten Händen.**



# PILATES KURSE

## FRAUEN-GRUPPE

Dienstag: 8.45 Uhr und 18.45 Uhr  
Kath. Pfarreizentrum Stofel, Teufen  
Bestehend

## GEMISCHTE GRUPPE

Donnerstag: 18.00 Uhr  
Zytruum, Dorfstr. 108, Bühler  
NEU ab Okt 2025

## MÄNNER-GRUPPE

Donnerstag: 19.30 Uhr  
Zytruum, Dorfstr. 108, Bühler  
NEU ab Okt 2025



**TÜÜFE ENTSPANNT** | Olivia Schröter  
T: 079 461 13 23 | E: olivia@tuufe-entspannt.ch

# lutz

WER MIT UNS DRUCKT, SCHONT DIE UMWELT.



- PUnRe  
Unkonventionell
- Schonend
- Sparsam
- Umweltbewusst
- Nachhaltig

## THEATERVEREIN HOISTOCK

## Der letzte Toast – Theaterverein

Wir freuen uns, Ihnen unser neues Theaterstück «Der letzte Toast» präsentieren zu dürfen! Vier kreative Köpfe haben im Frühling gemeinsam ein spannendes Drehbuch entwickelt - nun bringen wir es für Sie auf die Bühne!

### Worum geht es?

Der erfolgreiche englische Geschäftsmann, Lord Richard Covington, lädt seine Töchter und seinen Geschäftspartner zu Ehren seines 70. Geburtstags ins Familienanwesen ein. Es scheint ein geselliger Dinner-Abend zu werden, doch als der Hausherr nach dem Eröffnungstoast plötzlich tot zusam-

menbricht, stellt sich schnell die Frage: Wer erbt? War es ein natürlicher Tod oder wurde etwa nachgeholfen?

Finden Sie heraus, was wirklich geschah und rätseln Sie mit, am Freitag, 14. und Samstag, 15. November 2025 in der Turnhalle Nideren in Trogen. Die Türen öffnen um 19.00 Uhr und um 20.00 Uhr beginnt das Spektakel. Auch dieses Jahr steht die Festwirtschaft mit Getränken und etwas Kleinem zu Essen für Sie bereit. Einem gemütlichen Abend steht also nichts mehr im Weg! Tickets können Sie unter [www.hoistock.ch](http://www.hoistock.ch) oder direkt via Eventfrog reservieren und wenn Sie

mehr Einblick in unser Tun möchten, folgen Sie uns auf Instagram @hoistock.

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Theaterverein hoistock*



## APPENZELL AUSSERHODER WANDERWEGE (VAW)

## Geführte Wanderungen

### Der Äscher – Ein Muss für jeden Wandertouristen

Als erstes fahren wir mit der Luftseilbahn auf die Ebenalp. Dann folgen wir dem gut ausgebauten Weg über die Gartenalp zur Chlus – mit Sicht bis hinaus zum Bodensee. Auf Chlus wechseln wir die Seite und schauen hinüber zur Marwees und Seealp. Im Äscher schalten wir eine Pause ein und wandern danach über Alp Bommen hinunter, über den Schwendebach, wieder nach Wasserauen. Es besteht die Möglichkeit, vom Äscher auf die Ebenalp zu gehen und die Talfahrt mit der LSB zu geniessen (Wanderzeit minus eine Stunde).

Route: Ebenalp (1531 m) – Chlus (1724 m)

– Äscher (1455 m) – Bommen (1237 m) – Wasserauen LSB (868 m)

Distanz: 7,6 km Zeit: 2 ¾ Std.

Anforderungen: mittel

Rückreise: 16.00 Uhr 9057 Wasserauen, Bahnhof

**Anmeldung** bis Sonntag, 5. Oktober 2025 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an [urs.manser@appenzeller-wanderwege.ch](mailto:urs.manser@appenzeller-wanderwege.ch) oder per Tel: 079 247 81 09

**Dienstag, 7. Oktober, 11.00 Uhr**  
9057 Wasserauen, Bahnhof

### Unterwegs auf der neuen Kulturspur Appenzellerland

Es ist vieles neu auf der Kulturspur Appenzellerland, der Route 22 in SchweizMobil. Neu führt sie vom Etappenort Heiden nicht mehr hinunter nach Rheineck, sondern über die Hügel nach Walzenhausen. Wir wandern von Rehetobel über den Panoramaweg zum vielleicht schönsten Aussichtspunkt der ganzen Route 22, den Kaien. Von dort geht es hinunter nach Heiden und dann auf dem neuen Teil der Kulturspur nach Walzenhausen. Unterwegs gibt es viel zu entdecken; auf der Kulturspur werden die Kulturobjekte und deren Geschichten erläutert. Ein Höhepunkt ist bestimmt auch die abschliessende Fahrt mit dem «Liseli», dem historischen Triebwagen der Appenzeller Bahnen, nach Rheineck. Komm mit und entdecke die Kultur des Appenzellerlands ganz neu!

Distanz: 16,3 km Zeit: 4 ¾ Std.

Anforderungen: mittel

Rückreise: 16.15 Uhr 9428 Walzenhausen, Bahnhof

**Anmeldung** bis Donnerstag, 9. Oktober, 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an [urs.vondaeniken@appenzeller-wanderwege.ch](mailto:urs.vondaeniken@appenzeller-wanderwege.ch) oder per Tel: 079 660 24 92

**Samstag, 11. Oktober, 9.15 Uhr**  
9038 Rehetobel, Dorf, Bushaltestelle

### Vom Schwarzen Bären nach Bühler

Der Ausgangspunkt der Wanderung ist die Haltestelle Schwarzer Bären. Wer kennt ihn nicht, den Wenigerweier, das Naherholungsgebiet der Stadt St. Gallen! Von hier aus zielen wir auf den Oberen Horst, wo sich der Wanderweg Waldegg – Vögelinsegg kreuzt. Ist die Kante erreicht, öffnet sich der Blick auf den Alpstein und die vorgelagerten Hügel und Dörfer. Über die Hintere Ebni geht es hinunter zum Almenweg, dann steigt der Weg zur Neppenegg hoch, vorbei an der Hohen Buche, über die Wissegg, zur Nassschwendi und zum Rähn. Während einer Erfrischungspause werden die Teilnehmenden kurz über die Aufwertung der Sumpfwiese auf dem Rähn und deren Bedeutung für die Biodiversität informiert. Schliesslich führt der Weg in wenigen Minuten zum Bahnhof Bühler.

Route: Schwarzer Bären (854 m) – Oberer Horst (987 m) – Almenweg (913 m) – Neppenegg (1048 m) – Hohe Buche (1130 m) – Wissegg/Bühler (1022 m) – Rähn (910 m) – Schützenberg (870 m) – Bühler (825 m)

Distanz: 9,8 km Zeit: 3 Std.

Anforderungen: mittel

Rückreise: 18.03 Uhr, 9055 Bühler, Bahnhof

**Anmeldung** bis Dienstag, 14. Oktober, 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an [fernando.ferrari@appenzeller-wanderwege.ch](mailto:fernando.ferrari@appenzeller-wanderwege.ch) oder per Tel: 079 439 57 24

**Donnerstag, 16. Oktober, 13.08 Uhr 9011**  
St. Gallen, Schwarzer Bären, Haltestelle

## Oktober 2025. Rosental. Das Kino.

Genossenschaft Kino Rosental, Schulhausstrasse 9, Postfach 133, CH-9042 Heiden, Telefon 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Mi	1.10.	15:00	Tafiti – Ab durch die Wüste	6/4	D
Fr	3.10.	20:00	Mehr als Abenteuer	6/4	E/d
Sa	4.10.	17:00	Nathalie	14/12	dialekt
Sa	4.10.	20:00	Mother's Baby	16/14	D
So	5.10.	15:00	Die Schule der magischen Tiere	4 6/4	D
So	5.10.	19:30	Downton Abbey: Das grosse Finale	6/4	D
Di	7.10.	14:15	Nachmittagskino: 80 Jahre Zweisamkeit – Gelebte Resilienz mit Regisseurin Monika Weibel	6/4	dialekt
Di	7.10.	19:30	Die Rosenschlacht	12/10	D
Mi	8.10.	15:00	Das Kanu des Manitu	10/8	D
Fr	10.10.	20:00	Mother's Baby	16/14	D
Sa	11.10.	17:00	Mola – Eine Tibetische Geschichte von Liebe und Verlust	10/8	OV/d
Sa	11.10.	20:00	Downton Abbey: Das grosse Finale	6/4	D
So	12.10.	15:00	Tafiti – Ab durch die Wüste	6/4	D
So	12.10.	19:30	Jane Austen und das Chaos in meinem Leben	10/8	D
Di	14.10.	19:30	Nathalie	14/12	dialekt
Mi	15.10.	15:00	Die Schule der magischen Tiere	4 6/4	D
Fr	17.10.	20:00	Downton Abbey: Das grosse Finale	6/4	D
Sa	18.10.	17:00	Mother's Baby	16/14	D
Sa	18.10.	20:00	Jane Austen und das Chaos in meinem Leben	10/8	D
So	19.10.	15:00	Die Schule der magischen Tiere	4 6/4	D
So	19.10.	19:30	Mola – Eine Tibetische Geschichte von Liebe und Verlust	10/8	OV/d
Di	21.10.	19:00	Zu Ende Leben mit Pfarramt Reute/Oberegg 1	6/14	dialekt
Mi	22.10.	15:00	Lilly und die Kängurus	6/4	D
Mi	22.10.	20:00	<b>Cinéclub: Vermiglio</b>	16/16	Ital/d
Fr	24.10.	19:00	Being there – Da sein mit Regisseur Thomas Lüchinger	12/10	OV/d
Sa	25.10.	17:00	Filmhit		
Sa	25.10.	20:00	Stiller		dialekt
So	26.10.	15:00	Lilly und die Kängurus	6/4	D
So	26.10.	19:30	Jane Austen und das Chaos in meinem Leben	10/8	D
Di	28.10.	19:30	Die Rosenschlacht (Strickkino mit wenig Licht)	12/10	D
Mi	29.10.	15:00	Lilly und die Kängurus	6/4	D
Fr	31.10.	20:00	Stiller		dialekt

## CINÉCLUB ROSENTAL, HEIDEN

## Vermiglio

Im Winter 1944, in einem kleinen Bergdorf im Trentino. Der Krieg ist sowohl fern als auch allgegenwärtig, als ein junger Soldat Zuflucht sucht. Seine Anwesenheit verändert das Gleichgewicht der Familie des Dorfschullehrers für immer. Die älteste Tochter und der junge Mann verlieben sich, was zur Heirat und einem unerwarteten Schicksal führt... In ausdrucksstarken Bildern geht die Regisseurin Maura Delpero ihrer eigenen Familiengeschichte nach und führt uns an eine Zeitenwende: Das bäuerlichen Leben, die Kirche und die patriarchalen Strukturen müssen sich neu orientieren.

Filmstart 20.00, Rosenbar lädt ab 19.15 Interessierte zur Einstimmung!

Katja Laux



## KINO ROSENTAL, HEIDEN

## Veranstaltungshinweise

## Podiumsgespräch zum Film «Zu Ende Leben»

Was würden Sie tun, wenn Sie nur noch ein Jahr zu leben hätten? Thomas Niessl mit der Diagnose eines bösartigen Hirntumors hat sein Leben nach der Diagnose umgekrempelt und seine Velowerkstatt verkauft. Der Film begleitet ihn ein Jahr lang. Parallel zu seinen Erfahrungen und Aussagen äussern sich Personen des öffentlichen Lebens und aus dem Gesundheitsbereich wie z.B. Franz Hohler, Pedro Lenz, Dr. Roland Kunz, Nik Hartmann, Katharina Hoby u.a. Durch ihre teilweise ergänzenden oder gegenteiligen Antworten reichern sie Niessls Erfahrungen an und lassen uns selbst nach- und mitdenken über letzte Fragen.

Moderierte Diskussion durch das Pfarramt Reute/Oberegg mit anschliessendem Apéro

Dienstag, 21. Oktober, 19.00 Uhr

## Being there – Da sein

Im Film Being There – Da Sein geht es um vier Menschen, die Sterbende in verschiedenen Kulturen begleiten. In der Konfrontation mit ihrer eigenen Sterblichkeit zeigen sie uns Möglichkeiten, wie sie für Sterbende in ihrer letzten Lebensphase da sind und dabei immer wieder neu mit ihrem eigenen Leben in Beziehung treten, ihr Verhältnis zu Tod und Sterben reflektierend. Die Protagonisten (Ron Hoffman, USA, Elisabeth Würmli, Schweiz, Alcio Braz, Brasilien, Sonam Dölma Sherpa, Nepal) werfen die Frage auf, ob wir in der heutigen Zeit eine neue Ars Moriendi brauchen, die – wie das im späten Mittelalter der Fall war – das Sterben als Teil des Lebens versteht und damit die Auseinandersetzung mit dem Sterben als Bereicherung in unser Leben zurück bringt.

Gespräch mit Regisseur Thomas Lüchinger und dem Hospiz- und Entlastungsdienst Appenzeller Vorderland

Freitag, 24. Oktober 19.00 Uhr

## Stricken im Kino – Eine besondere Einladung

Das Wollgeschäft Meine Masche aus Rorschach lädt herzlich zum Strickkino im Kino Rosental Heiden ein! In gemütlicher Atmosphäre, bei gedämpftem Licht, geniessen wir gemeinsam den Film «Die Rosenschlacht» – und lassen dabei entspannt die Nadeln klappern. Ob Strickneuling oder Maschenprofi – bringt euer Strickzeug mit und erlebt einen besonderen Abend in netter Gesellschaft.

Die Bar öffnet an diesem Abend bereits um 18:30 Uhr.

Dienstag, 28. Oktober 19.00 Uhr



## VERANSTALTUNGSKALENDER

# Agenda

Sich mit anderen austauschen, gemeinsam essen, Kaffee trinken, in Erinnerungen schwelgen, mit Kindern lachen und spielen ... Beachten Sie auch die Veranstaltungen der Kirchgemeinden im Kirchenkalender.

Über die Webseite [www.speicher.ch](http://www.speicher.ch) unter der Rubrik Anlässe können Sie Ihren öffentlichen Anlass für die Agenda selbstständig erfassen.

## September

**16.03.25-** 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

**30.11.25** Museum für Lebensgeschichten  
Hans Schweizer: Ein Leben für die Kunst, Hof Speicher, Zaun

**26. Fr. -** GEKO – Jahrmarktkomitee

**28. So.** Jahrmarkt Speicher  
Zentralschulhaus

## Oktober

**01. Mi.** ab 17.00 Uhr

Anwaltsverband Appenzell  
Unentgeltliche Rechtsberatung des appenzellischen Anwaltsverbandes

**03. Fr.** vor 07.00 Uhr  
Gemeinde  
Altpapier- / Kartonsammlung  
ganzes Gemeindegebiet

**04. Sa.** 06.45 bis 13.00 Uhr  
WWF Region Ost AI-AR-SG-TG  
Fotokurs: Zugvögel auf der Durchreise  
Haltestelle Bendlehn

**06. Mo.** Nach Absprache  
Gemeinde  
Häckseldienst

14.30 bis 15.30 Uhr  
Museum für Lebensgeschichten  
Erzählcafé  
Lounge, Hof Speicher, Zaun 5

**11. Sa.** 18.00 Uhr  
Kul-Tour auf Vögelinsegg  
Veri  
Hohrütli 1

**17. Fr.** vor 07.00 Uhr  
Gemeinde  
Altpapier- / Kartonsammlung  
ganzes Gemeindegebiet

**20. Mo.** Nach Absprache  
Gemeinde  
Häckseldienst

**23. Mi.** 14.00 bis 17.00 Uhr  
Gemeindeverwaltung Speicher  
Offene Sprechstunde mit dem  
Gemeindepräsidenten  
Gemeindeverwaltung im  
Provisorium, Buchenstrasse 30

**26. So.** 17.00 bis 18:15 Uhr  
Paolo D'Angelo  
«Es war einmal...»  
Evang. Kirche

**28. Di.** ab 8.00 Uhr  
Gemeinde  
Eisen- und Metallwaren

**31. Fr.** vor 07.00 Uhr  
Gemeinde  
Altpapier- / Kartonsammlung  
ganzes Gemeindegebiet



# Kantonsärztlicher Notfalldienst

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt/in anrufen.  
Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich an das  
**Ärztetelefon 0844 55 00 55.**

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr  
telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit  
dem örtlich zuständigen Notfalldienstarzt/in verbunden.  
Bei akuter Lebensgefahr wird für Sie die kantonale  
Notrufzentrale 144 alarmiert.

# Zahnärztlicher Notfalldienst

Für den zahnärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich  
bitte an folgende Telefonnummer: **0844 14 40 06.**

## AED-Standorte Gemeinde

Die Standorte von Defibrillatoren (AED) finden Sie  
unter [www.defikarte.ch](http://www.defikarte.ch)



- 112** Notrufnummer
- 117** Polizei
- 118** Feuerwehr
- 144** Sanitätsnotruf-  
nummer
- 1414** REGA



### Hilfe und Pflege zu Hause

- Grundpflege
- Palliative Pflege
- Psychiatrische Pflege
- Wundbehandlung
- Hauswirtschaft und Betreuung
- Mahlzeitendienst
- Vermittlung SRK Fahrdienst

### Spitex Appenzellerland

Tel. 071 353 54 54

[www.spitex-appenzellerland.ch](http://www.spitex-appenzellerland.ch)



## Ihre Dorfbank bleibt – Gebührenfreie Zahlungen ab Ihrem Sparkonto



Anlagesparkonto mit attraktivem Zinssatz von 0.375 %.  
Erledigen Sie Ihre Zahlungen kostenlos.  
Ihre Dorfbank – seit über 200 Jahren.

Mo bis Fr von 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, Sa von 8.00 – 11.00 Uhr  
Hauptstrasse 21, 9042 Speicher, T 071 344 10 66, [ersparniskassespeicher.ch](http://ersparniskassespeicher.ch)



**ERSPARNISKASSE  
SPEICHER**